

# Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 3. Juli 2013  
Jahrgang 4 · Nummer 7

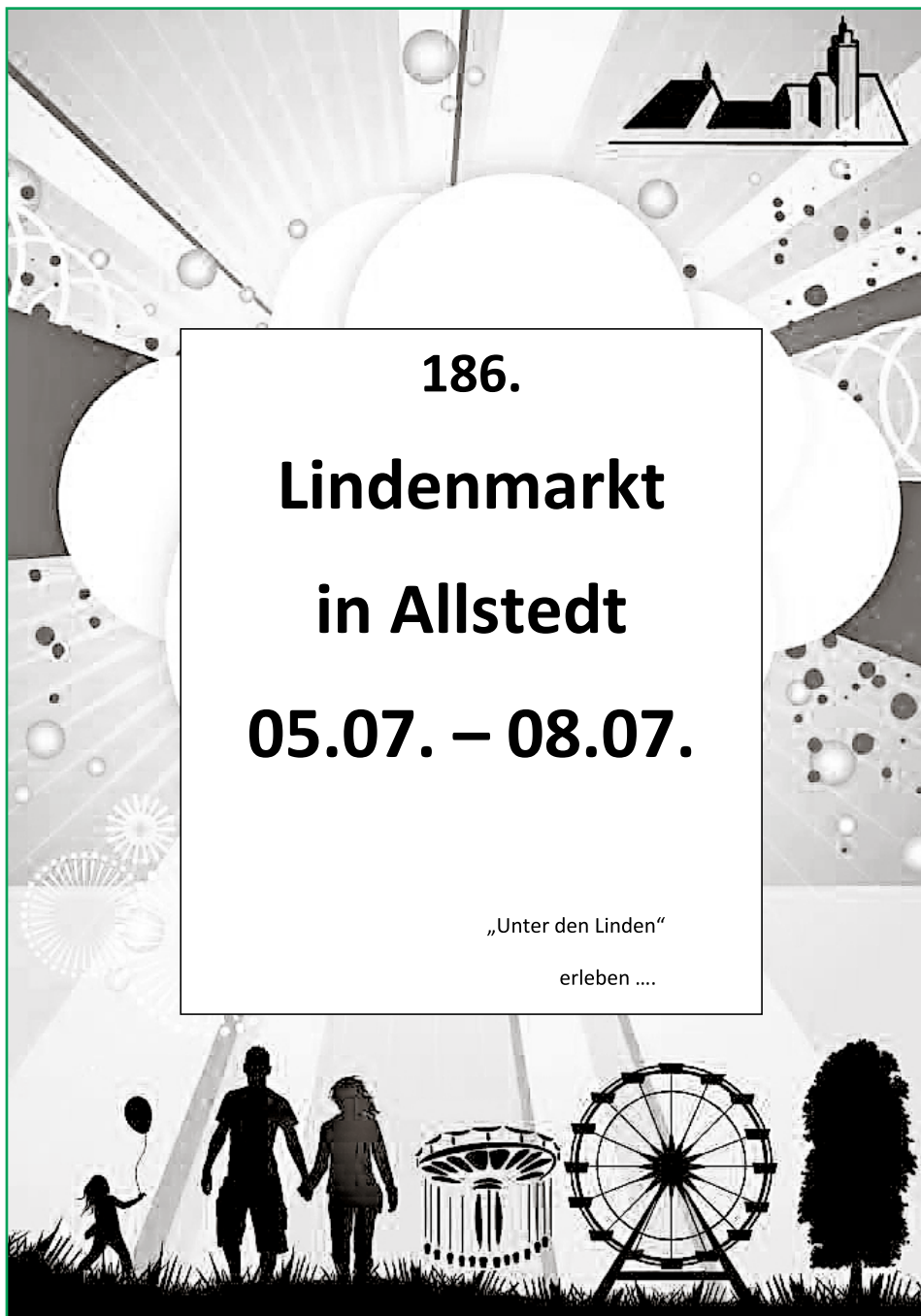


**186.**

## **Lindenmarkt in Allstedt 05.07. – 08.07.**

„Unter den Linden“

erleben ....



**Amtsblatt der Stadt Allstedt**

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

**Stadt Allstedt**

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet Adresse: [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

**Öffnungszeiten der Verwaltung**

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Struktur der Verwaltung**

**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister		Tel. 034652 86413
Sekretariat	Frau Hoffmann	Tel. 034652 86410
Personal	Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax		Tel. 034652 86414

**Fachbereich 1**

Fachbereichsleiter	Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen	Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagen- buchhaltung	Frau Milde	Tel. 034652 86421
	Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung	Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	Frau Scholz	Tel. 034652 86426
	Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
Steuern	Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales	Frau Scholz	Tel. 034652 86417
Politische Gremien	Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit	Frau Gröbner	Tel. 034652 670563/ 015112002144
Meldestelle	Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofs- verwaltung	Frau Wagner	Tel. 034652 86434

**Fachbereich 2**

Fachbereichsleiter	Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Frau Kaul	Tel. 034652 86432
	Herr Röder	Tel. 034652 86437
	Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften	Frau Peukert	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung	Herr Schüßler	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	Frau Ehrich	Tel. 034652 86463
	Frau Weidenhagen	Tel. 034652 86435
Fax:		Tel. 034652 86436

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister  
und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt**

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr  
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon -Nr. 034652 86410 (Forststraße 9), 034652 222 o. 223 (Rathaus)

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch, 17,00 - 18,30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622.

**Büro:** Markt 10, Eingang Erdgeschoss

**OT Beyernaumburg**

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716.

**OT Emseloh**

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 034659 60253)

Gemeindebüro - Tel.: 034659 60404, Fax 60370

**OT Holdenstedt**

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034659 60286.

**OT Katharinenrieth**

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag, 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 034652 775 (privat).

**OT Liedersdorf**

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011.

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557.

**OT Mittelhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen, 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemeinschaftshaus), 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151 12002111.

**OT Niederröblingen**

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit: Jeden Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr

telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0173 5892001

**OT Nienstedt/Einzingen**

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag, 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 590 in Nienstedt.

**OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@gmx.de](mailto:Reppin2@gmx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

**OT Sotterhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger  
Sprechzeit:  
Nach telefonischer Vereinbarung.  
Tel. 03464 573008

**OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad  
Sprechzeit:  
Jeden Dienstag, 9.00 - 13.00 Uhr  
Jeden Donnerstag, 9.00 - 13.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626.

**OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne  
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de  
Sprechzeit:  
Jeden Donnerstag, 16.30 - 19.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639.

**Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr  
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223  
Vorsitzender: Herr Herbert Fuß  
Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH****06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808  
Sprechzeit:  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr  
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Polizeistation Allstedt**

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon -Nr. 034652 678090 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 03464 2540 oder der Notruf 110 verständigt werden.

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 08/13 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Dienstag, dem 06.08.2013 - 15.00 Uhr** - erfolgen.

Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 14.08.2013 bis 10.09.2013 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 08/13 ist Mittwoch, der 14.08.2013. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen****Stadt Allstedt****Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 06.05.2013****Beschluss-Nr.: 326 - 33/13**

Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat der Ortschaft Holdenstedt  
Beschlussstext:

Der Stadtrat beschließt:

Gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 2 GO LSA in Verbindung mit § 86 GO LSA stellt der Stadtrat der Stadt Allstedt das Ausscheiden des Ortschaftsratsmitgliedes Elke Töpfer aus dem Ortschaftsrat Holdenstedt fest.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 327 - 33/13**

Kalkulation der Friedhofsgebühren für den Friedhof im OT Katharinenrieth

Beschlussstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt die Kalkulation der Friedhofsgebühren für den Friedhof im OT Katharinenrieth, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

02 Die Kostenermittlung erfolgt für einen Kalkulationszeitraum von 3 Jahren.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 328 - 33/13**

Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Katharinenrieth

Beschlussstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den kommunalen Friedhof im OT Katharinenrieth wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

02 Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

03 Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 329 - 33/13**

Entwidmung eines Teils des Friedhofs im OT Katharinenrieth

Beschlussstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Entwidmung eines Teils des Friedhofs im OT Katharinenrieth Flur 5 Flurstück 10 mit einer Größe von ca. 1.300 qm.

02 Die Entwidmung ist öffentlich bekannt zu machen.

*Bürgermeister, Richter*

**Beschluss-Nr.: 330 - 33/13**

Wahl von Schiedsfrauen und Schiedsmännern für die Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Beschlussstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Wahl von 3 Schiedsfrauen/Männern für die Schiedsstelle der Stadt Allstedt.

02 Gewählt wurden:

1. Frau Klaudia Tränkler
2. Frau Mathilde Kamprad
3. Herr Peter Banisch

03 Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle weiteren rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 331 - 33/13**

Vergabe des Auftrags zur Sanierung der Straße am Helmedamm OT Katharinenrieth

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Auftrag für die Sanierung der Straße „Am Helmedamm“ im OT Katharinenrieth wird an

**Bauunternehmen Schmidt in 06268 Barnstädt, Sperlingsberg 16** vergeben.

02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 332 - 33/13**

Verkauf eines Grundstücks im Baugebiet „Am kleinen Hornfelde“ Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück Gemarkung Allstedt, Flur 22, Flurstück 14/1 - Baugebiet „Am kleinen Hornfelde“ - Grundstück 2 in einer Größe von ca. 800 qm zu.

02 Die Höhe des Kaufpreises beträgt 33,00 EUR pro qm. In einer öffentlichen Ausschreibung im Stadtanzeiger vom 07.11.2012 wurde das Bauland durch die Stadt angeboten. Entsprechend dem abgegebenen Gebot der Käufer wird der Kaufpreis bestätigt.

03 Um die notwendige Baufreiheit herzustellen, wird der vorhandene Grünstreifen beseitigt. Entsprechende naturschutzrechtliche Vorschriften werden eingehalten.

04 Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung trägt der Erwerber.

05 Der Stadtrat bevollmächtigt Frau Gudrun Peukert, dienstansässig in der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 333 - 33/13**

Bestätigung der Vorschlagsliste für die Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Nachfolgende Personen in die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle aufzunehmen und zu bestätigen.

1. Roeder, Heiko  
Sotterhausen 35, 06542 Allstedt OT Sotterhausen

2. Vollrath, Heike  
Pfarrgasse 3, 06542 Allstedt OT Emseloh

3. Buchmann, Undine  
Gerstenstraße 25, 06542 Allstedt

4. Hoffmann, Verena  
Dorfstraße 51a, 06542 Allstedt OT Nienstedt

5. Hesse, Nicole  
Vor der Stadtmauer 1, 06542 Allstedt

02 Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle weiteren rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 334 - 33/13**

Personalangelegenheiten

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 335 - 33/13**

Personalangelegenheiten

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 17.06.2013****Beschluss-Nr. 336 - 34/13**

Kalkulation der Friedhofsgebühren OT Winkel

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt die Kalkulation der Friedhofsgebühren für den Friedhof im OT Winkel, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

02 Die Kostenermittlung erfolgt für einen Kalkulationszeitraum von 3 Jahren.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 337 - 34/13**

Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Winkel

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den kommunalen Friedhof im OT Winkel wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

02 Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

03 Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 338 - 34/13**

Kalkulation der Friedhofsgebühren im OT Emseloh

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt die Kalkulation der Friedhofsgebühren für den Friedhof im OT Emseloh, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

02 Die Kostenermittlung erfolgt für einen Kalkulationszeitraum von 3 Jahren.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 339 - 34/13**

Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Emseloh

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den kommunalen Friedhof im OT Emseloh wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

02 Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

03 Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 340 - 34/13**

Kalkulation der Friedhofsgebühren im OT Sotterhausen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt die Kalkulation der Friedhofsgebühren für den Friedhof im OT Sotterhausen, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

02 Die Kostenermittlung erfolgt für einen Kalkulationszeitraum von 3 Jahren.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr. 341 - 34/13**

Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Sotterhausen

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den kommunalen Friedhof im OT Sotterhausen wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

02 Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

03 Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 342 - 34/13**

Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters und dessen Stellvertreter der Ortschaft Pölsfeld und Ernennung des Ortsbürgermeisters in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Die Wahl des Ortsbürgermeisters und dessen Stellvertreter für die Ortschaft Pölsfeld am 14.05.2013 wurden ordnungsgemäß durchgeführt.

02 Die Wahl des Herrn Holger Reppin zum Ortsbürgermeister und des Herrn Lars Greschner zum stellvertretenden Ortsbürgermeister wird durch den Stadtrat bestätigt.

03 Der neugewählte Ortsbürgermeister Herr Holger Reppin wird ab 01.07.2013 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit bis zum Ende der Amtszeit des Ortschaftsrates Pölsfeld ernannt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 343 - 34/13**

Verlängerung der Nutzungsvereinbarung von Sportstätten zwischen der Stadt Allstedt und dem Sportverein Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Verlängerung der Nutzungsvereinbarung von Sportstätten zwischen der Stadt Allstedt und den Sportverein Allstedt zur Nutzung der Sportstätten wird zugestimmt.

2. Der Nutzungsvertrag zwischen der Stadt Allstedt und dem Sportverein Allstedt, vom 18.08.1994 besteht über 30 Jahre bis zum Jahr 2024. Er wird darüber hinaus bis zum Jahr 2038 auf Grund der Förderwürdigkeit des Projektes verlängert.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte durchzuführen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 344 - 34/13**

Bau einer 2 - Feldsporthalle

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Die Maßnahme „Neubau einer 2-Feldersporthalle“ wird durchgeführt.

02 Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beschluss umzusetzen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 345 - 34/13**

Energetische und grundhafte Sanierung der Kita Rotkäppchen Gartenstraße Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Energetische und grundhafte Sanierung der Kindertagesstätte „Rotkäppchen“ Gartenstraße 27 in Allstedt im Haushaltsjahr 2013 als unabweisbare außerplanmäßige Ausgabe.

02 Die o.g. Maßnahme ist in den Haushaltsplan 2013 einzustellen und der Eigenanteil durch die investiven Zuweisungen 2013 abzusichern.

03 Der Bürgermeister wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 346 - 34/13**

Ausbau der Kreisstraße 2307 in der Ortslage Pölsfeld

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Die grundhafte Sanierung der Ortsdurchfahrt Pölsfeld K 2307 als unabweisbare außerplanmäßige Ausgabe.

02 Die o.g. Maßnahme ist in den Haushaltsplan 2013 einzustellen und der Eigenanteil durch die investiven Zuweisungen 2013 abzusichern.

03 Der Bürgermeister wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 347 - 34/13**

Verkauf eines Grundstücks im Baugebiet „Am kleinen Hornfelde“ Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück Gemarkung Allstedt, Flur 22, Flurstück 14/1 - Baugebiet „Am kleinen Hornfelde“ - Grundstück Nr. 1 in einer Größe von ca. 655 qm zu.

02 Die Höhe des Kaufpreises beträgt 33,00 EUR/qm.

Der Wert richtet sich nach dem Bodenrichtwert sowie dem innerhalb der öffentlichen Ausschreibung erzielten Kaufpreis.

03 Um die notwendige Baufreiheit herstellen zu können, kann auf Antrag des Käufers ein Teil des vorhandenen Grünstreifens beseitigt werden. Entsprechende naturschutzrechtliche Vorschriften werden eingehalten.

04 Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung trägt der Erwerber.

05 Der Stadtrat bevollmächtigt Frau Gudrun Peukert, dienstansässig in der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 348 - 34/13**

Verkauf Grundstück OT Mittelhausen Flur 1, Flurstück 125 - Teilweise -

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer bereits vermessenen Teilfläche in der Größe von 37 qm aus dem Flurstück 125, Flur 1 der Gemarkung Mittelhausen zu. Die Höhe des Kaufpreises richtet sich nach dem derzeit gültigen Bodenrichtwert und beträgt in Mittelhausen 8,00 EUR/qm.

02 Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung tragen die Erwerber.

03 Die Verwaltung wird beauftragt alle erforderlichen rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

04 Der Stadtrat bevollmächtigt Frau Gudrun Peukert die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 349 - 34/13**

Vergabe - 2 Feldhalle Freimachen des Baugeländes, Baugrube, Baustraße TW-Anschluss

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Auftrag für die 2 - Feldhalle - Baulos: Freimachen des Baugeländes, Baugrube, Baustraße und TW-Anschluss wird an die Firma Querfurter Bauhütte Merseburger Straße 65a 06268 Querfurt vergeben.

02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 350 - 34/13**

Personalangelegenheiten

Der Beschluss wurde abgelehnt.

*Richter, Bürgermeister*

#### **Beschluss-Nr. 351 - 34/13**

Vergabe - Heizung Saal und Kegelbahn, Umbau Warmwasserbereitung Schulspeisung, Kegelbahn

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

01 Der Auftrag für Holdenstedt Heizung Saal und Kegelbahn, Umbau Warmwasserbereitung Schulspeisung, Kegelbahn wird an die Firma HLS Service GmbH Pfortenstraße 1, 06542 Allstedt vergeben.

02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*



## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufforderung an die Parteien zur Benennung von Wahlvorstandsmitgliedern

Hiermit werden die Parteien aufgefordert,  
bis zum 31.07.2013

Wahlberechtigte als Mitglieder des Wahlvorstandes  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
am 22. September 2013  
vorschlagen.

Nach § 9 Abs. 3 des Bundeswahlgesetzes (BWG) gilt zu beachten, dass Wahlberechtigte, die als Bewerberinnen/ Bewerber, Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge und stellvertretende Vertrauenspersonen benannt sind, nicht zu Mitgliedern eines Wahlorgans berufen werden dürfen. Niemand darf in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein.

Zur Übernahme dieses Ehrenamtes ist nach § 11 BWG jeder Wahlberechtigte verpflichtet. Das Ehrenamt darf nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden.

Allstedt, den 02.07.2013

Kögel

Stadt Allstedt - Wahlamt -

### Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Emseloh

Auf Grund der §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383) zuletzt geändert durch das Vierte Gesetz zur Änderung der GO LSA vom 30.11.2011 (GVBl. LSA S. 814) in Verbindung mit §§ 1, 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung vom 13.06.1996 (GVBl. LSA S. 405) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Landesrechts aufgrund der bundesrechtlichen Einführung des Rechtsinstituts der eingetragenen Lebenspartnerschaft vom 02.02.2011 (GVBl. S. 58) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 17.06.2013 folgende Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 25.09.2007 für den Friedhof im OT Emseloh beschlossen:

**1. § 5 - Gebührentarif - wird wie folgt neu gefasst:**

#### § 5

##### Gebührentarif

#### I. Gebühren im kommunalen Bestattungswesen

- |                                                                            |            |
|----------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1. Bescheinigung über Feuerbestattung/<br>Urnenschein                      | 5,00 EUR   |
| 2. Benutzung der Trauerfeierhalle                                          | 50,00 EUR  |
| 3. Zulassungskarte für Gewerbetreibende                                    |            |
| a) einfache Karte/ein Tag                                                  | 10,00 EUR  |
| b) Monatskarte                                                             | 20,00 EUR  |
| c) Jahreskarte                                                             | 50,00 EUR  |
| 4. Genehmigung zum Einsetzen eines Sarges/<br>Urne in ein vorhandenes Grab | 25,00 EUR  |
| 5. Gebühren für die Entfernung von Grabmalen und<br>Einfriedungen          |            |
| a) Einzelgrabstätte/Reihengrab                                             | 113,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte                                                        | 220,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                                                      | 330,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                                                         | 63,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                                        | 63,00 EUR  |
| 6. Bewirtschaftungsgebühren je Grab und Jahr                               |            |
| a) Einzelgrabstätte/Reihengrab                                             | 25,00 EUR  |
| b) Doppelgrabstätte                                                        | 50,00 EUR  |
| c) Dreifachgrabstätte                                                      | 74,00 EUR  |
| d) Urnengrabstätte                                                         | 12,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                                        | 12,00 EUR  |

#### II. Gebühren für den Erwerb von Grabstätten

- |                                                            |            |
|------------------------------------------------------------|------------|
| a) Einzelgrabstätten/Reihengrab                            | 158,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte                                        | 317,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                                      | 475,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                                         | 79,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                        | 79,00 EUR  |
| f) Anonyme Grabstätte<br>(einschl. Bewirtschaftungskosten) | 420,00 EUR |

#### III. Verlängerung des Nutzungsrechtes

Für eine Verlängerung des Nutzungsrechtes werden die Erwerbsgebühren aus Ziffer II. anteilmäßig erhoben.

#### IV. Umbettungen

Für Umbettungen gelten die Punkte I. und II. entsprechend.

#### **2. Inkrafttreten**

Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt § 5 der Friedhofsgebührensatzung vom 25.09.2007 außer Kraft.

Allstedt, 18.06.2013




Richter

Bürgermeister

### Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Sotterhausen

Auf Grund der §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383) zuletzt geändert durch das Vierte Gesetz zur Änderung der GO LSA vom 30.11.2011 (GVBl. LSA S. 814) in Verbindung mit §§ 1, 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung vom 13.06.1996 (GVBl. LSA S. 405) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Landesrechts aufgrund der bundesrechtlichen Einführung des Rechtsinstituts der eingetragenen Lebenspartnerschaft vom 02.02.2011 (GVBl. S. 58) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 17.06.2013 folgende Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 18.06.2008 für den Friedhof im OT Sotterhausen beschlossen:

**1. § 5 - Gebührentarif - wird wie folgt neu gefasst:**

#### § 5

##### Gebührentarif

#### I. Gebühren im kommunalen Bestattungswesen

- |                                                                            |            |
|----------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1. Bescheinigung über Feuerbestattung/<br>Urnenschein                      | 5,00 EUR   |
| 2. Benutzung der Trauerfeierhalle                                          | 50,00 EUR  |
| 3. Zulassungskarte für Gewerbetreibende                                    |            |
| a) einfache Karte/ein Tag                                                  | 10,00 EUR  |
| b) Monatskarte                                                             | 20,00 EUR  |
| c) Jahreskarte                                                             | 50,00 EUR  |
| 4. Genehmigung zum Einsetzen eines Sarges/<br>Urne in ein vorhandenes Grab | 25,00 EUR  |
| 5. Gebühren für die Entfernung von Grabmalen und<br>Einfriedungen          |            |
| a) Einzelgrabstätte/Reihengrab                                             | 113,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte                                                        | 220,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                                                      | 327,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                                                         | 63,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                                        | 63,00 EUR  |
| 6. Bewirtschaftungsgebühren je Grab und Jahr                               |            |
| a) Einzelgrabstätte/Reihengrab                                             | 14,00 EUR  |
| b) Doppelgrabstätte                                                        | 28,00 EUR  |
| c) Dreifachgrabstätte                                                      | 42,00 EUR  |

- |                     |          |
|---------------------|----------|
| d) Urnengrabstätte  | 7,00 EUR |
| e) Kindergrabstätte | 7,00 EUR |

**II. Gebühren für den Erwerb von Grabstätten**

- |                                                            |            |
|------------------------------------------------------------|------------|
| a) Einzelgrabstätten/Reihengrab                            | 120,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte                                        | 235,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                                      | 352,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                                         | 60,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                        | 60,00 EUR  |
| f) Anonyme Grabstätte<br>(einschl. Bewirtschaftungskosten) | 510,00 EUR |

**III. Verlängerung des Nutzungsrechtes**

Für eine Verlängerung des Nutzungsrechtes werden die Erwerbsgebühren aus Ziffer II. anteilmäßig erhoben.

**IV. Umbettungen**

Für Umbettungen gelten die Punkte I. und II. entsprechend.

**2. Inkrafttreten**

Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt § 5 der Friedhofsgebührensatzung vom 18.06.2008 außer Kraft.  
Allstedt, 18.06.2013




Richter  
Bürgermeister

## Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof im OT Winkel

Auf Grund der §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383) zuletzt geändert durch das Vierte Gesetz zur Änderung der GO LSA vom 30.11.2011 (GVBl. LSA S. 814) in Verbindung mit §§ 1, 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung vom 13.06.1996 (GVBl. LSA S. 405) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Landesrechts aufgrund der bundesrechtlichen Einführung des Rechtsinstituts der eingetragenen Lebenspartnerschaft vom 02.02.2011 (GVBl. S. 58) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 17.06.2013 folgende Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung vom 25.09.2007 für den Friedhof im OT Emseloh beschlossen:

**1. § 5 - Gebührentarif - wird wie folgt neu gefasst:****§ 5****Gebührentarif****I. Gebühren im kommunalen Bestattungswesen**

- |                                                                            |            |
|----------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1. Bescheinigung über Feuerbestattung/<br>Urnenschein                      | 5,00 EUR   |
| 2. Benutzung der Trauerfeierhalle                                          | 50,00 EUR  |
| 3. Zulassungskarte für Gewerbetreibende                                    |            |
| a) einfache Karte/ein Tag                                                  | 10,00 EUR  |
| b) Monatskarte                                                             | 20,00 EUR  |
| c) Jahreskarte                                                             | 50,00 EUR  |
| 4. Genehmigung zum Einsetzen eines Sarges/<br>Urne in ein vorhandenes Grab | 25,00 EUR  |
| 5. Gebühren für die Entfernung von Grabmalen und Einfriedungen             |            |
| a) Einzelgrabstätte/Reihengrab                                             | 113,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte                                                        | 220,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                                                      | 350,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                                                         | 63,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                                        | 63,00 EUR  |

- |                                              |           |
|----------------------------------------------|-----------|
| 6. Bewirtschaftungsgebühren je Grab und Jahr |           |
| a) Einzelgrabstätte/Reihengrab               | 9,00 EUR  |
| b) Doppelgrabstätte                          | 17,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                        | 27,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                           | 5,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                          | 5,00 EUR  |

**II. Gebühren für den Erwerb von Grabstätten**

- |                                                            |            |
|------------------------------------------------------------|------------|
| a) Einzelgrabstätten/Reihengrab                            | 106,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte                                        | 212,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte                                      | 318,00 EUR |
| d) Urnengrabstätte                                         | 55,00 EUR  |
| e) Kindergrabstätte                                        | 55,00 EUR  |
| f) Anonyme Grabstätte<br>(einschl. Bewirtschaftungskosten) | 390,00 EUR |

**III. Gebühren für die Erstellung einer Grabstätte**

- |                                 |            |
|---------------------------------|------------|
| a) Einzelgrabstätten/Reihengrab | 215,00 EUR |
| b) Doppelgrabstätte             | 430,00 EUR |
| c) Dreifachgrabstätte           | 100,00 EUR |

**IV. Verlängerung des Nutzungsrechtes**

Für eine Verlängerung des Nutzungsrechtes werden die Erwerbsgebühren aus Ziffer II. anteilmäßig erhoben.

**V. Umbettungen**

Für Umbettungen gelten die Punkte I. und II. entsprechend.

**2. Inkrafttreten**

Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt § 5 der Friedhofsgebührensatzung vom 27.06.2005 außer Kraft.  
Allstedt, 18.06.2013




Richter  
Bürgermeister

## Mitteilungen

## Aus der Stadtverwaltung

### Am 27.06.2013 feierten Johanna und Rudolf Stöckel aus Einzingen ihren 60. Hochzeitstag.

Die Stadt Allstedt übermittelt die herzlichsten Glückwünsche, viel Gesundheit und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Richter  
Bürgermeister

### Vielen Dank für die Unterstützung

Auch auf diesem Wege möchte ich noch einmal die Gelegenheit nutzen, um an alle Sponsoren sowie allen fleißigen Helfern, die das Kinderfest am 12.06.2013 auf dem Festplatz „Unter den Linden“ unterstützt haben, ein riesengroßes Dankeschön auszusprechen!!! **Gemeinsam** konnte für die Kinder unserer Stadt ein erlebnisreiches Fest auf die Beine gestellt werden. Vielen lieben Dank!!!

Ihre/eure Madlen Gröbner  
Kinder- und Jugendarbeit

## Termine Sommerferien 2013

- 22.07. - 24.07.2013 Kanu-Aktivcamp** in Kirchscheidungen (ab 12 Jahre) mit Übernachtung in Tipis, Kanu-Tagestour, Kletterwald in Naumburg, Lagerfeuer, Sportmöglichkeiten  
Höhe des Teilnehmerbeitrags von Fördermittel abhängig (max. 40,00 €)
- 06.08. - 09.08.2013 Lions-Kindercamp „Reise ins Mittelalter“ im Sommerbad Allstedt
- 09.08.2013** Thementag „Reise ins Mittelalter“ im Sommerbad Allstedt  
- **alle** Kinder sind herzlich willkommen!!!
- 12.08. - 17.08.2013** „Allstedt meets Vrbové - Jugend trifft Jugend!“  
**internationales Sommercamp** im Sommerbad Allstedt  
Erlebe ein aufregendes Camp mit Gästen aus der Partnerstadt Vrbové (Slowakei)  
Geplant ist u. a.: Kennenlernen von Jugendlichen aus der Slowakei, Vorstellen der eigenen Heimat, Tagesausflug nach Berlin, Tagesausflug in den Erlebnispark Belantis, Aktivitäten in Sangerhausen, Sportangebote ...
- 16.08.2013 geplant: Thementag im Sommerbad Allstedt „Gemeinsam für Vielfalt“
- 21.08. - 23.08.2013** Sunshine-Camp im Sommerbad Allstedt  
Ansprechpartner: Madlen Gröbner, Büro im Rathaus, Markt 10, 06542 Allstedt  
Telefon: 034652 670563,  
Handy: 0151 12002144  
E-Mail: madlen.groebner@allstedt.info oder über Facebook/KuJa

## Ferienangebote des Schülerfreizeitentrums Sangerhausen

- Ansprechpartner: Frau Anneliese Gröbner (Tel.: 03464 674010)  
Anmeldungen bis 10.07.2013 erwünscht
- 18.07.2013 Tagestour Eckartsberga  
19.07.2013 Tagestour Riestedt (Mit Mini-Golf)  
25.07.2013 Tagestour Erfurt  
01.08.2013 Tagestour Zoo Leipzig  
08.08.2013 Tagestour Spieleparadies Dessau oder Halle  
15.08.2013 Tagestour Ufrungen - Heimkehle/Rottleberode
- 22.08.2013 Tagestour Magdeburg Elbuenpark  
27.08.2013 Sommerfest des Schülerfreizeitentrums

## Zwölfte Projekt 3-Senioren-Rallye



Schon zur Tradition geworden ist die Projekt-3-Senioren-Rallye -Am **17. August** ab **10.00 Uhr** werden die Teilnehmer/innen wieder per Startflagge auf die Strecke geschickt.

Die Route führt durch den Landkreis Mansfeld-Südharz und ist ca. 70 km lang.

Die Teams starten wieder von zwei Standorten aus starten. Eine Gruppe startet im Autohaus Liebe in Sangerhausen, die andere Gruppe vom Autohaus Liebe in Eisleben aus.

Jeder Teilnehmer fährt mit dem eigenen Pkw. Das Ziel ist das Seniorenzentrum „Villa Aura“ in Beyernaumburg. Hier finden die Siegerehrung und ein gemütlicher Seniorennachmittag statt. **Herr Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr, wird in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernehmen.**

Hier noch einige Hinweise zur Veranstaltung.

- Teilnehmen kann jeder ab 60 Jahre.
- Als Beifahrer können auch Enkelkinder teilnehmen
- Es gibt mehrere Zwischenstationen, an denen Leichte Orientierungs- und Wissensfragen beantwortet werden müssen.

- Es wird nur auf öffentlichen Straßen gefahren.
  - Eine **Zeitwertung erfolgt nicht.**
  - Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl.
- Weitere Informationen - Unterlagen und Anmeldefomulare (Nennung) - können Sie im Autohaus Liebe, Grabenweg, 06526 Sangerhausen und auch direkt in der Geschäftsstelle von Projekt 3 e. V. - Doris Reinhardt, Schlossberg 3, 06528 Beyernaumburg, unter der Rufnummer 03464 587817 oder per E-Mail Doris.reinhardt@projekt-3.de. abholen bzw. abfordern.  
Veranstalter ist Projekt 3 e. V. in Zusammenarbeit mit Autohaus Liebe und der Zeitung Mitteldeutschen.

**Nennungsschluss ist der 10. August 2013**

## Seniorenrat Allstedt - Kaltenborn

1. Auswertung der Delegiertenkonferenz am 13.06.2013  
Zu Beginn wurden Gäste und Delegierte durch Frau Hennig begrüßt.

Von den geladenen Gästen waren anwesend

- Leiter des Sozialamtes Mansfeld-Südharz  
Herr Robert Grünewald
- Ortsbürgermeister von Sotterhausen  
Herr Hagen Böttger
- Vorsitzender des Kreissenorenrates  
Herr Hans Georg Schmitt
- Vorsitzender des Landseniorenvereins  
Herr Manfred Friedrich
- Leiterin des Seniorenzentrums Allstedt  
Frau Elke Aurich
- Leiterin der Villen Aura und Terra Beyernaumburg  
Frau Barbara Klose
- Geschäftsführerin der AWO SGH  
Frau Eva Schurmann
- Bürgermeister der Stadt Allstedt  
Herr Jürgen Richter

Letzterer richtete dann Grußworte an alle. Viel Freude bereitete allen das folgende kleine Kulturprogramm, welches von der Hortgruppe gut einstudiert vorgetragen wurde. Es folgten dann der Bericht über die Arbeit des Seniorenrates im Jahre 2012 und ein Ausblick auf die Initiativen im Jahre 2013 durch Frau Hennig, der Bericht der Kassenwartin Frau Schulze und der Bericht des Revisors Herr Braune, vorgetragen durch Frau Kundrat. In der anschließenden Pause konnten sich alle stärken mit Speisen und Getränken. Es folgte eine rege Diskussion. Ich stelle einige Beiträge vor. So gab z. B. Frau Schurmann, Geschäftsführerin der AWO, Einsicht in ein Projekt. Dies beinhaltet, dass Mitglieder der Diakonie auf Wunsch in die Ortsgruppen oder zu Senioren nach Hause zur kostenlosen Beratung und Lösung von sozialen Problemen kommen. Herr Grünewald dankte für die enge Verbindung und Unterstützung des Kreissenorenrates durch unseren Seniorenrat. Herr Schmitt bedankte sich bei Frau Hennig und informierte über das Seniorenforum am 22.10.2013 in Eisleben. Frau Regenhardt forderte ein Gespräch mit ihm und Vertretern unsers Seniorenrates in einem kleineren Gremium. Dies sollte schon bald zur Klärung führen, wie der Kreissenorenrat uns künftig bei Fahrproblemen helfen kann, um interessante Veranstaltungen besuchen zu können. Sie setzt auch auf uns Senioren selbst und fragt, wer ist in der Lage und bereit, Seniorentransporte zu übernehmen? Sie ermuntert die Mitglieder des Seniorenrates, die Arbeit in den Orten zu intensivieren, soziale Probleme noch besser in den Griff zu bekommen wie z.B. Nachsorge nach Krankenhausaufenthalten. Herr Ottilie sprach ein Lob an Villa Aura Projekt 3 e. V. aus. Vertreter dieser Einrichtung unterstützten die beliebte Seniorenralley bei der Organisation. Frau Kundrat lobte die gute Zusammenarbeit der Ortsgruppe Allstedt mit dem Pflegeheim Allstedt. Herr Rinkleib verwies auf andere hilfsbedürftige Menschen und rief auf zur Spende für die Flutopfer. Herr Friedrich berichtete dazu, wie Vertreter der Landsenioren im Jahr 2002 Spenden vor Ort an eine ausgewählte Einrichtung überreichten. Nach der Diskussion erfolgten Ab-



stimmung und Beschlussfassung über die Berichte der Vorsitzenden des Seniorenrates, der Kassenwartin und des Revisors. Die Berichte wurden einstimmig angenommen. Frau Hennig beendete den Nachmittag mit einem Schlusswort. Ein besonderer Dank Frau Friedrich und ihrem Team für die Ausgestaltung des Raumes und für die Versorgung mit Speisen und Getränken! Als Leitsatz für die weitere Arbeit des Seniorenrates wollen wir den Ausspruch des Pädagogen H. Lochner beherzigen und umsetzen: „Nur wo der Widerspruch sich regt, wird Neues in der Welt bewegt.“

## 2. Einladung

Wir laden herzlich ein zum Seniorensportfest am 17.07.2013 im wunderschönen Stadtbad Allstedt. Keine Angst vor dem Wasser! Schon 2012 war das Sportfest in Wolferstedt ein voller Erfolg. Bringen Sie ruhig Ihre Enkel mit. Auch als Zuschauer ist jeder willkommen. Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. „Was du nicht selbst tust, das tut für dich kein anderer.“ (Lope de Vega - Dichter)

S. Kundrat



## Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 04.07. Herrn Peter Lindner	zum 71. Geburtstag
am 06.07. Herrn Heinz Schäfer	zum 85. Geburtstag
am 07.07. Frau Irene Aulich	zum 83. Geburtstag
am 07.07. Frau Renate Geßner	zum 72. Geburtstag
am 08.07. Frau Rosalinde Resnischek	zum 82. Geburtstag
am 11.07. Herrn Gerhard Friedrich	zum 96. Geburtstag
am 11.07. Herrn Wilhelm Ritschel	zum 75. Geburtstag
am 13.07. Frau Hannelore Schmidt	zum 76. Geburtstag
am 13.07. Herrn Dr. Uwe Schwetschke	zum 72. Geburtstag
am 14.07. Herrn Horst Petermann	zum 84. Geburtstag
am 15.07. Herrn Herbert Barwig	zum 73. Geburtstag
am 15.07. Herrn Lothar Riedel	zum 92. Geburtstag
am 17.07. Frau Inge Schütz	zum 76. Geburtstag
am 18.07. Herrn Georg Goldschmidt	zum 70. Geburtstag
am 18.07. Frau Hildegard Goldschmidt	zum 75. Geburtstag
am 18.07. Frau Annemarie Kaulfers	zum 75. Geburtstag
am 18.07. Herrn Hans Opitz	zum 70. Geburtstag
am 20.07. Frau Irene Wolfram	zum 76. Geburtstag
am 21.07. Herrn Wolfgang Böhm	zum 73. Geburtstag
am 21.07. Herrn Werner Meyer	zum 81. Geburtstag
am 22.07. Frau Anita Finke	zum 74. Geburtstag
am 22.07. Herrn Hans Klemens	zum 75. Geburtstag
am 22.07. Frau Ruth Kurtze	zum 90. Geburtstag
am 23.07. Herrn Joachim Heidinger	zum 72. Geburtstag
am 24.07. Frau Hannelore Obst	zum 75. Geburtstag
am 25.07. Frau Anneliese Franz	zum 79. Geburtstag
am 26.07. Herrn Alfred Paetz	zum 92. Geburtstag
am 26.07. Herrn Dieter Wölbing	zum 73. Geburtstag
am 28.07. Frau Gisela Gröschl	zum 70. Geburtstag

am 30.07. Herrn Peter Hahn	zum 77. Geburtstag
am 30.07. Herrn Eberhard Wolff	zum 74. Geburtstag
am 31.07. Herrn Walter Friedrich	zum 70. Geburtstag
am 31.07. Frau Hannelore Fuhrmann	zum 72. Geburtstag
am 01.08. Frau Hildegard Schmidt	zum 71. Geburtstag
am 01.08. Herrn Hartmut Schulze	zum 72. Geburtstag
am 02.08. Herrn Karl Müller	zum 86. Geburtstag
am 02.08. Herrn Helmut Rohkohl	zum 74. Geburtstag
am 03.08. Herrn Hans-Wolfgang Hofmann	zum 70. Geburtstag
am 04.08. Frau Waltraude Teuber	zum 85. Geburtstag
am 06.08. Herrn Hans Korzyzkowski	zum 73. Geburtstag
am 07.08. Frau Edith Langhammer	zum 84. Geburtstag
am 07.08. Herrn Horst Plaul	zum 74. Geburtstag
am 09.08. Herrn Lutz Hahn	zum 73. Geburtstag
am 10.08. Frau Elfriede Kögel	zum 80. Geburtstag
am 10.08. Frau Rosemarie Krull	zum 80. Geburtstag
am 12.08. Herrn Gerhard Agthe	zum 84. Geburtstag
am 13.08. Frau Marga Kirst	zum 83. Geburtstag
am 13.08. Frau Irene Plechaty	zum 76. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Kirchstr. 9

06542 Allstedt

034652 501 oder 67534 u. Fax: 034652 67535

E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Bürozeiten Pfarramt Allstedt/Wolferstedt

Das Büro ist geöffnet montags und mittwochs jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ab August zur neuen Bürozeit: freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr

## Gottesdienste

7. Juli 2013, um 10.00 Uhr Pfr. Hoffmann

14. Juli 2013, um 14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Hoffmann in Mittelhausen

21. Juli 2013 kein Gottesdienst

28. Juli 2013 um 10.00 Uhr Pfr. Hoffmann

4. August 2013 kein Gottesdienst, stattdessen Einladung zur Amtseinführung von Pfr. Hoffmann in Jacobidrebber, um 10.00 Uhr Samstag, 10. August 2013, um 14.00 Uhr Traugottesdienst

## Regelmäßige Kreise

Gemeindenachmittag am 9. Juli 2013, um 15.30 Uhr

Gemeindenachmittag entfällt im August (wegen Ferien)

Kammerchor: mittwochs 18:30 Uhr im Pfarrhaus

## Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Hoffmann

Am Sonntag, dem 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr wird unser Pfarrer Rainer Hoffmann, der zum 1. August 2013 seinen Dienst in den Kirchengemeinden Jacobidrebber/Mariendrebber antritt, offiziell in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen durch Superintendent Kristóf Bálint verabschiedet.

Zu diesem mit viel Musik gestalteten Gottesdienst sowie zum anschließenden Empfang laden der Kirchengemeindenverband Wolferstedt und die Kirchengemeinde Allstedt recht herzlich ein.

Pfr. Hoffmann ist seit 01.02.2001 in unserer Region tätig. In den Kirchengemeinden Einsdorf, Einzingen, Mittelhausen, Winkel und Wolferstedt hat er in diesen Jahren mit den Menschen in den Orten vieles für unsere Kirchen auf den rechten Weg gebracht, auch in Allstedt, wo er nach der Vakanzverwaltung offiziell am 01.03.2012 seinen Dienst antrat, hat er sich eingesetzt und mit dem Menschen vor Ort das Pfarrhaus unseres zukünftigen Pfarrers (Pfarrerin?) vollständig neu renoviert.

Für uns als Kirchengemeinde heißt es an diesem Tag Pfarrer Rainer Hoffmann noch einmal herzlich Dank zu sagen. Kommen Sie doch auch, wir würden uns freuen.

Die Gemeindeglieder des KGV Wolferstedt und der Kirchengemeinde Allstedt



## **Burg und Schloss Allstedt**

Internet- Adresse: [www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)  
 E-Mail-Adresse: [schloss-allstedt@allstedt.info](mailto:schloss-allstedt@allstedt.info)  
 Tel.: 034652 519 Museum  
 Fax: 034652 67754 Museum

### **Öffnungszeiten:**

Mo.: Ruhetag  
 Dienstag - Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr

### **Führungen nach Voranmeldung.**

#### **Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:**

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung -Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas- Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

### **Weitere Angebote:**

#### **Kinderresidenz**

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 03464 5796 96

#### **Schlosscafe**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 034652 67753

#### **Kräuterhexe Tilly**

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel.: 034652 10229, 01745395787

### **Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,**

das herrliche Sommerwetter hat nun auch auf Burg & Schloss Allstedt Einzug gehalten und lässt die Anlage im gleißenden Sonnenlicht erstrahlen. Museumsbesucher kommen von nah und fern und sind immer wieder hellauf von der bedeutenden Burg- und Schlossanlage begeistert. Einhellig ist das Urteil der Gäste: Einfach eine beeindruckende Anlage, die seines Gleichen sucht. Auf eine derartige Anlage können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt, stolz sein. Sie ziert die Stadt Allstedt und sorgt dafür, dass Allstedt auch über die Landesgrenzen Sachsen-Anhalts hinaus bekannt wird. Denn die Bau- und Nutzungsgeschichte von Burg & Schloss Allstedt ist einzigartig, als Wirkungsstätte von Thomas Müntzer und Johann Wolfgang von Goethe kann die Anlage mit Persönlichkeiten aufwarten, die die deutsche und europäische Geschichte wesentlich beeinflusst haben.

### **Neuigkeiten von Burg & Schloss Allstedt**

Die Sonderausstellungen auf Burg & Schloss Allstedt, die anlässlich des Jubiläumsjahres 2013 „20 Jahre Straße der Romanik“ aufgebaut wurden, erfreuen sich großer Beliebtheit. Insbesondere ist die Ausstellung „Romanik sprich(t) wörtlich“ ein Magnet für Familien, die an verschiedenen Mitmachstationen die Redewendungen hautnah ausprobieren können.

Führung: Burg & Schloss Allstedt neu entdecken

Unter diesem Motto wird seit 2013 eine besondere Führung auf Burg & Schloss Allstedt angeboten, die alles andere als eine konventionelle Führung ist. Die Führung richtet sich an Museumsbesucher, die ihren Besuch zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lassen möchten. Gewiss, Zahlen und Fakten spie-

len auch eine gewisse Rolle, aber sie werden mit interessanten Geschichten verwoben. Und von diesen Geschichten hat Burg & Schloss Allstedt mit seiner 1200-jährigen Bau- und Nutzungsgeschichte viele zu bieten. Mauern, Decken, Gewölbe und Ausstellungsstücke werden zum Sprechen gebracht. Die Führung beginnt in der Kassenhalle, in der ein eindrucksvolles Modell die Ausmaße der Burg- und Schlossanlage zeigt. Anhand dieses wird dem Besucher ein erster Eindruck von der bedeutenden Anlage vermittelt. Von dort geht es in den ältesten Teil der Anlage, einem ehemaligen Wohnturmgeschoss aus dem Zeitalter der Romanik.

Eine Stiege führt ins Gewölbe hinab, das vor einigen Jahren noch als Weinkeller diente, dann in Vergessenheit geriet und bis zur Führung nur als Abstellkammer genutzt wurde. Der Weinkeller mit seinen leeren Regalen wirkt verwunschen und bildet den ersten Punkt der Erlebnisführung, an dem der Besucher erfährt, dass Allstedt von 935 bis 1200 eine der bedeutendsten Königs- und Kaiserpfalzen des Heiligen Römischen Reiches war, die von nahezu allen deutschen Königen und Kaisern besucht wurde. Viele Besucher sind erstaunt darüber, dass hier in Allstedt, heute einem kleinen beschaulichen Landstädtchen mit knapp ca. 3200 Einwohnern, im Mittelalter der Nabel der Welt kurzweilig war. Kurzweilig, da die Könige und Kaiser von Pfalz zu Pfalz zogen und mit dem Herrscher die Machtzentrale des Reiches mitreiste. Beeindruckt und erstaunt werden die Besucher in den Burghof geleitet, in der vermeintlich unscheinbare Mauern von der bedeutenden Wehrburg der Edelherren von Querfurt zeugen, deren erhaltenen Kugelschutzbohlen einzigartig im mitteldeutschen Raum sind. Wie eine Kugelschutzbohle funktionierte, kann der Besucher dann selbst ausprobieren.

Von dort geht es in die eigentlichen Museumsräume, zunächst in die Burgküche, die zu den größten und bedeutendsten in Europa gehört und mit dem größten Burgkamin im deutschen Burgenbau aufwarten kann. Im Museum werden dann u.a. ein Kamin, Decken und eine Ritterrüstung zum Sprechen gebracht, die nie als Rüstung gedient hat, sondern als Ofen genutzt wurde. Von der Schlosskapelle geht es dann über den Treppenturm, der für diese Führung geöffnet wird, wieder in den Burghof, um von dort Richtung Vorschloss zu gehen, das nur zu dieser besonderen Führung zugänglich gemacht wird. Vom Eingangsbereich mit seiner prächtigen Holzschnitzdecke geht es in den barocken Festsaal, der auch schon bessere Tage erlebt hat. Seit Jahrzehnten fristet er sein Dasein in Vergessenheit. Dennoch ist er immer noch beeindruckt und der Besucher kann ansatzweise noch erahnen, welch glanzvolle Feste, welche üppige Gelage von Herzog Ernst August von Sachsen-Weimar-Eisenach hier einst abgehalten wurden. Für viele Besucher bildet dann die Besteigung des mittelalterlichen Torturms der Höhepunkt der Erlebnisführung, von dem man einen wundervollen Blick auf die Schlossanlage, auf die Stadt und auf das Gebiet des Südhazes hat. Und immer wieder beleben Geschichten die Führung, die für den Besucher zum Erlebnis wird. Vom Vorschloss geht es in den Burggraben. Nachdem das Rätsel von seltsamen Löchern in der Wehrmauer gelüftet wird, geht es in den Burgkeller unter dem Palas, einem beeindruckenden Tonnengewölbe aus dem Spätmittelalter, das zu DDR-Zeiten als Disco genutzt wurde. Ein Stichkanal ermöglicht einen Blick in den 41 m tiefen, beleuchteten Burgbrunnen, der ein Zeugnis für mittelalterliche Fehlplanung ist. Dann geht es über die 550 Jahre alten Treppenstufen wieder in den Burghof, wo die Erlebnisführung endet.

Wie kam es zu diesem Führungskonzept? Heutzutage ist es wichtiger denn je Führungen anzubieten, die ein breites Publikum ansprechen. Dazu gehören auch Führungen, die sich von den konventionellen abheben.

Für jeden Besucher sollte ein Museum etwas zu bieten haben. Schon viele Museen bieten derartige Erlebnisführungen an, die den Besuchern einen besonderen Einblick in ein Museum, ein besonderes Erlebnis bieten. Entweder unter dem Motto „Hinter den Kulissen“ oder „Zu Gast beim Fürsten“, das Ziel ist bei allen Erlebnisführungen das Gleiche: den Besuch zu einem Erlebnis zu gestalten, damit der Besuch in guter Erinnerung bleibt. Burg & Schloss Allstedt bietet schon Sonderführungen zu bestimmten

Themen an, so kann der Besucher persönlich von Thomas Müntzer geführt werden. Doch eine Führung, die Räume zugänglich macht, die sonst dem Museumsbesucher verschlossen bleiben, gab es noch nie.

#### Rückschau:

#### 2. Juni 2013: 19. Allstedter Burgsingen

Das 19. Allstedter Burgsingen war ein voller Erfolg. Die Chöre begeisterten mit einer herausragenden Darbietung und demonstrieren eindrucksvoll, dass der Landkreis Mansfeld-Südharz ein Chorkreis ist. Auch das schlechte Wetter hielt die Gäste nicht ab, nach Allstedt zu kommen, um den Chören zu lauschen. Allen Mitwirkenden sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt.

#### Termine:

**15. September 2013**

#### Schlosskapelle

Klassisches Klavierkonzert: Arnulf Sokoll spielt Sonntag, 16.00 Uhr Bach, Grieg und Wagner

**21. September 2013**

#### Hofstube

Samstag, 20.00 Uhr

Burgabend - moderne und traditionelle Folkmusik aus Schottland  
Informationen unter 034652/670418

**22. September 2013**

#### Galerie

Sonntag, 15.00 Uhr

Ausstellungseröffnung  
anlässlich der Landesliteraturtage Sachsen-Anhalts 2013 mit dem Kinderbuchillustrator Heinz Helge Schulze „Die Tierwelt im Bilderbuch“

**28. September 2013**

#### Schlosskapelle

Samstag, 19.00 Uhr

Autorenlesung, Heinz Dieter Weber liest aus seinem neuestem Buch: "Heißer Urlaub" mit Kalendergeschichten

**29. September 2013**

#### Schlosskapelle

Sonntag, 16.00 Uhr

Heiteres literarisch-musikalisches Programm mit dem Quartett „Drei Herren und ein Mann“  
Zweideutigkeiten zwischen Frau und Mann -

#### Wissenswertes über Burg & Schloss Allstedt

Damit Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, Ihre Burg- und Schlossanlage noch besser kennen lernen - manch einem werden die Informationen schon bekannt sein - gibt es nun die Kategorie: Wissenswertes über Burg & Schloss Allstedt:

#### Wussten Sie, dass

der schwedische König Gustav Adolf im Jahr 1631 Quartier auf Schloss Allstedt bezog?

#### Schenkungen an Burg & Schloss Allstedt:

1 Bierglas „60 Jahre Waldsportplatz Allstedt“, 1980er Jahre

1 Bierglas „Betriebssportgemeinschaft Mansfeld-Kombinat Allstedt, 1980er Jahre

1 Bierglas „Allstedter Malzfabrik 1885 - 1985“

Allen Schenkegeberinnen und -gebern danken wir ganz herzlich!

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer möchte ich auf meine Bitte hinweisen:

Sofern Sie auf Ihren Dachböden oder in Ihren Kellern für mich brauchbare Gegenstände haben, wäre ich Ihnen sehr dankbar.

#### Familienfrühstück im Kind-Eltern-Zentrum der AWO Kita „Rotkäppchen“ in Allstedt

Am 22. 6 war es wieder so weit, wir luden Kinder und Eltern an einem Samstagvormittag zu einem Familienfrühstück in unsere Einrichtung ein.

Sorgenvoll verfolgten wir schon Tage zuvor den Wetterbericht, ob wir ohne Regenschauern draußen verweilen können. Wir hatten Glück, bei angenehmen Temperaturen stellten sich Eltern und Kinder bepackt mit entsprechender Verpflegung bei uns ein.

Frau Schleusner und Frau Sprenger hatten die Frühstückstafeln entsprechend vorbereitet und heißer Kaffee wartete schon auf die zahlreichen Besucher.

Schnell waren alle Tisch gefüllt, für die Kinder war es ein besonderes Erlebnis zusammen mit Mutti und/oder Vati und den Freunden aus der Einrichtung zu frühstücken.

Als kleinen Höhepunkt hatten wir uns in diesem Jahr für eine Sprungburg entschieden, die uns netterweise für diesen Vormittag das Festkomitee des Katharinenriether Heimatfestes zur Verfügung stellte.

An dieser Stelle möchten wir uns für die sehr unkomplizierte und freundliche Hilfe von Herrn Kai Peinhardt sowie Falk und Jörg Hoffmann bedanken, die keine Mühe und Kosten gescheut haben, uns den Transport, sowie den Auf- und Abbau zu ermöglichen. Dieser Einsatz war beispielhaft! Die Kinder hatten viel Spaß auf der schönen Sprungburg und die Eltern hatten Zeit für ein Schwätzchen in angenehmer Umgebung. Schnell vergingen die Vormittagsstunden. Wir freuen uns schon auf das nächste Familienfrühstück im Jahr 2014.

*Christel Kamprath*

*Leiterin*

#### Aus der Heimatgeschichte berichtet

#### Es stand in der Allstedter Zeitung

#### 7. Juli 1903, vor 110 Jahren

Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegrafienlinie an der Landstraße von Allstedt (Großherzogtum Sachsen) nach Landgrafroda liegt bei dem Kaiserlichen Postamt in Allstedt aus.

#### 14. Juli 1903, vor 110 Jahren

Gestern Nachmittag hatte sich wieder ein Gewitter in hiesiger Gegend zusammengezogen. Der Regen ging in Strömen nieder, es wurden viele Höfe, ja sogar Keller unter Wasser gesetzt. Zeitweilig trat sogar Hagel ein; die Hagelkörner waren von ziemlicher Größe, sodass durch ihr Aufschlagen hier eine Anzahl Dachfenster zersprungen sind. In Wolferstedt zündete ein Blitzstrahl ein Stallgebäude und äscherte dasselbe ein.

#### 28. Juli 1903, vor 110 Jahren

Seine Königliche Hoheit Großherzog Wilhelm Ernst ist gestern Vormittag, gegen 11 Uhr, hoch zu Roß, mit Gefolge auf Schloß Allstedt eingetroffen und wird sich bis zum 10. kommenden Monats hier aufhalten.

#### Gefühle

*Es ist die innere Macht*

*Die durch Gedanken des Feuer entfacht.*

*Im Gewissen lodert die Glut*

*Was auf dem Ereignis Willen beruht.*

*Das Abenteuer aus Verlangen*

*Den Bann der Gedanken bricht.*

*Die Sehnsucht drängt in Leidenschaft*

*Aus den Verborgenen ans Licht.*

*Das Abgrundtiefe der Treue nicht gefällt*

*Denn es ist Sittlichkeit die alles erhält.*

*Sinnesempfindung in Zärtlichkeit steckt*

*Und innere Regung die Zuneigung weckt.*

*Die Vorstellung in der Erfüllung sich widerspiegelt*

*Was am Ende die Handlung besiegelt.*

*Das Laster was auf Perverses setzt*

*Bei dem Empfindsamen Abneigung weckt.*

©Alexander Reinhard Schröter

Januar 2009

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

#### Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0160 7625897

#### Stellv. Vorsitzender:

Axel Knobloch, Tel. 034652 670365

Internet: www.angelverein-allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

#### Termine

Am Samstag, dem 13. Juli 2013, führen wir unsere 3. Gruppenveranstaltung (H) durch, welche am Vorwerksteich oder an der Kiesgrube zur Austragung kommt. Beginn 7.00 Uhr. Nachtangeln ist für Samstag, dem 27. Juli 2013, ab 20.00 Uhr, am Vorwerksteich angesetzt. Am Donnerstag, dem 1. August 2013, 19.00 Uhr, findet im Anglerdomizil am Vorwerksteich unsere nächste Vorstandssitzung statt. Wir rufen auf zum 4. Arbeitseinsatz, am Samstag, dem 10. August 2013, ab 7.00 Uhr, am Vorwerksteich oder an der Kiesgrube. Arbeitsgeräte sind unbedingt mitzubringen.

Ab 10.00 Uhr wird zur Mitgliederversammlung im Anglerdomizil am Vorwerksteich eingeladen.

### Heimatverein Allstedt e. V.

#### Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht,

Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des

Vereins, Tel. Allstedt 12 273

#### Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a, 06542 Allstedt



### Informationen für Mitglieder und Freunde

#### 16. Hoffest erneut voller Erfolg

Sonniges Wetter und sommerliche Temperaturen waren die besten Voraussetzungen für das Gelingen unseres 16. Hoffestes am 15. Juni 2013.

Vereinsvorsitzender Dirk Albrecht und Vereinsmitglied und Bürgermeister Jürgen Richter wünschten in ihrer Eröffnungsansprache dem Traditionsfest einen guten Verlauf und den Vereinsmitgliedern und Gästen einen angenehmen Tag auf dem festlich geschmückten Hofgelände. Für sein langjähriges Engagement bei der gastronomischen Versorgung der Festteilnehmer wurde AGV-Mitglied Michael Beyer vom Vorstand mit einer Urkunde und einem Anerkennungspräsent in Form eines Gutscheines geehrt.



Festeröffnung und Auszeichnung von Michael Beyer

Höhepunkt des Vormittags war der musikalische Frühschoppen mit dem Kyffhäuserlandorchester unter Leitung von Maik Menzel. Das Orchester, das offensichtlich keine Nachwuchsprobleme hat, musizierte mit vollem Einsatz und auf hohem musikalischen Niveau.

Orchesterleiter Maik Menzel stellte dabei neben seinem Können auf der Posaune auch seine Fähigkeiten als Sänger und Moderator unter Beweis. Am Ende wurden die Musiker denn auch mit viel Beifall belohnt.



Das Kyffhäuserlandorchester bei einer Showeinlage

Pünktlich zur Mittagszeit reichten die fleißigen Versorger von AGV und Heimatverein aus der Gulaschkanonen deftigen Kesselgulasch und den traditionellen Erbseneintopf mit Bockwurst, außerdem gab es Gegrilltes und Fischbrötchen. Alles fand wie immer reißenden Absatz. Erwähnt sei an dieser Stelle einmal, dass das Team an der Gulaschkanone an diesem Tag bereits seit 5 Uhr morgens auf den Beinen ist, um die Mittagsversorgung pünktlich abzusichern!

Reger Andrang herrschte seit dem späten Vormittag wie immer auch am Kuchenstand unserer Vereinsfrauen, wo ca 30 leckere selbst gebackene Kuchen und Torten auf ihre Abnehmer warteten und für jeden Geschmack etwas bereit stand. Mancher Gast nahm sich da auch ein leckeres Kuchenpaket mit nachhause.

Am Heimatvereinsstand wurde neben Andenken und historischen Postkarten und Broschüren die neueste Ausgabe unserer Vereinsbroschüre „Lindenblatt für Allstedt und Umgebung“ angeboten. Die neue Ausgabe fand wie immer zahlreiche interessierte Abnehmer. Auch die erstmals angebotenen Nachdrucke alter Allstedter Einwohnerverzeichnisse fanden guten Zuspruch und gaben Anlass zu manch interessanter Diskussion.

Am Nachmittag war ebenfalls ein abwechslungsreiches kulturelles Programm angesagt.

Wild-West-Atmosphäre herrschte bei den Square- Dance Vorführungen unserer Vereinsfrauen auf der Festbühne - eine gelungene Überraschung und prima Programmbereicherung!

Bei den live gespielten Dudelsackklängen einer kleinen Abordnung der „Harzer Pipes & Drums“ um Jörg Buchmann hingegen fühlte man sich ins schottische Highland versetzt. Alle Achtung, wie die Jungs sich entwickelt haben! Auch das original schottische Outfit stand den drei Musikern super und macht etwas her.



Schottisches Feeling mit drei Harzer „Pipes&Drums“

Eine kleine Auswahl bekannter Songs und Balladen zur akustischen Gitarre trug St. Witticke aus Sangerhausen vor, er demonstrierte auch den Gebrauch der australischen Didgeridoo, einem langen röhrenförmigen Blasinstrument der australischen Ureinwohner. Zwischenzeitlich sorgte DJ Schorsch mit stimmungsvollen musikalischen Klängen und lockeren Moderationen immer wieder für gute Stimmung.

Die Kinder hatten ihren Spaß auf der Sprungburg und staunten über Clown Ferdis Fingerfertigkeit beim Zaubern von lustigen Luftballonfiguren.

Am Getränkestand hatten die wechselnden Teams um Ursel Vollrath stets alle Hände voll zu tun. Die zahlreichen kleinen Preise der durchgeführten Tombola wurden restlos ausgegeben und fanden zufriedene neue Besitzer.

Bis in die Abendstunden saß man auf dem Festplatz noch in gemütlicher Runde und bei flotten Klängen zusammen.

Allen, die vor und hinter den Kulissen fleißig an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung dieses schönen Festes beteiligt waren oder es unterstützten, sei auf diesem Wege ganz herzlich gedankt!

### Traditionelles Sonnenwendfeuer fand am 21. Juni statt

Auch in diesem Jahr wurde das vom Heimatverein Allstedt nach der Wiedervereinigung neu belebte Sonnenwendfeuer am Allstedter Schlossberg-Ehrenmal abgebrannt.

Zahlreiche Allstedter nutzten den schönen Tag, um dieser alten Tradition zu folgen und am Schlossberg zusammen zu kommen. Unter den altherwürdigen Eichen wird vermutlich schon seit Jahrhunderten dieser uralte Brauch gepflegt. Der Platz bietet zudem einen schönen Ausblick in die herrliche Landschaft unserer Goldenen Aue. Musikalisch umrahmt wurde das Abbrennen des Feuers traditionell vom Schalmeiorchester Mönchpfeifen-Nicolausrieth. Den Organisatoren, Musikern und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt sei auf diesem Wege herzlich gedankt.



Sonnenwendfeuer am Schlossberg-Ehrenmal

### Runde Geburtstage im Juli

Im Juli feiert unser langjähriges Mitglied Georg Goldschmidt seinen 70. Geburtstag.

Wir wünschen dir, lieber Georg, Gesundheit, Glück und eine schöne Feier im Kreise Deiner Lieben!

### Beteiligung am Lindenmarkt mit Verkaufsstand

Auch in diesem Jahr beteiligt sich unser Verein wieder mit einem eigenen Stand am Lindenmarkt, und zwar am Samstag (06.07.) und Sonntag (07.07.) jeweils ab 10 Uhr.

Angeboten werden alle bisher erschienenen Ausgaben unserer Vereinsbroschüre „Lindenblatt für Allstedt und Umgebung“- insbesondere die erst kürzlich erschienene Ausgabe 2013 -, Nachdrucke alter Allstedter Einwohnerverzeichnisse und Postkarten u.a.m.

**Nächste Mitgliederversammlung, kombiniert mit einem vereinsinternen kleinen Grillfest mit Ehepartnern, am 02.08.2013, 19 Uhr, im Vereinshaus Am Schild.**

Für den Vorstand

R. Böge

## Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt



Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18

Tel. 549, 06542 Allstedt

*Wechseln im Juli*

*stets Regen und Sonnenschein,*

*so wird im nächsten Jahr*

*die Ernte reichlich sein.*

*August Anfang heiß,*

*Winter lang und weiß.*

**(Bauernregel)**

Juli / August 2013

### Liebe Vereinsmitglieder,

die nächste **Vorstandssitzung** findet voraussichtlich erst wieder **Ende September 2013** statt.

Wer vorher Anfragen an den Vorstand hat, wendet sich an o. a. Anschrift.

Zur Gartenbesichtigung am 9. Juni 2013 konnte der Vorstand feststellen, dass die weitaus größte Anzahl der Gärten in allen 3 Anlagen in einem guten und einige sogar im gepflegten Zustand sind. Wo es nicht in Ordnung war, sprechen oder schreiben wir die Gartenfreunde persönlich an.

In der Anlage „Hornberg“ gab es verschiedene Angelegenheiten vor Ort zu klären. So sind die Zäune zwischen Eigenheimbesitzern und Gartenanlage seit Jahr und Tag Eigentum der Grundstückseigentümer. Dies ist nicht der Außenzaun des Gartenvereins.

Fazit: Ob es einen Zwischenzaun zum Garten gibt oder nicht, bleibt dem Wunsch der Eigentümer der Häuser vorbehalten. Weiterhin gab es eine Wasserhavarie und wir sprachen uns über Maßnahmen und Kosten ab. Die Sicherungskästen der Stromanlage wurden und werden schrittweise vom Gartenfreund Roland Kutzner überprüft und erneuert. Hierfür ein großes Dankeschön für seine unkomplizierte Unterstützung! Kritisiert wurden das wilde Ablegen von Sperrmüll an der Gartenanlage sowie das ruhestörende, zu häufige Feiern einiger Gartenfreunde. Die entsprechenden Vereinsmitglieder wurden schon angeschrieben und ihnen Auflagen erteilt.

In der Anlage „Kosakenwiese“ ist ebenfalls das Gesamtbild sehr ansprechend und z. Teil sehr gepflegt. Der einzige freie Garten wird eventuell zur Sammelkompost- und Verbrennstelle umfunktioniert. In der Anlage „Zwinger“ haben wir in diesem Jahr einige neue Pächter hinzubekommen, welche sich bemühen, ihre Gärten zu gestalten. Das Gesamtbild der Anlage ist besser geworden, aber noch nicht zufriedenstellend. Probleme gab es mit dem zu hohen Wasserverlust, was aber einvernehmlich geklärt werden konnte. Der Vorstand wird an der Tradition der Aussprache am Gartenzaun festhalten, da diese sich doch sehr bewährt hat. Der Gartenvorstand wünscht allen Vereinsmitgliedern und ihren Familien einen ertragreichen und erholsamen Gartensommer 2013.

Zur Information: In den Anlagen „Zwinger“ und „Hornberg“ haben wir noch freie Gärten zu vergeben. Bitte bei Interesse unter o. a. Anschrift melden.

### Gartentipps:

#### Arbeiten im Juli

- Entfernen Sie bei Rosen regelmäßig welke Blüten. Schneiden Sie dazu den Trieb bis zum nächsten gut entwickelten Laubblatt zurück.
- Auch wenn es weh tut. Wenn Sie vor Ihrem Urlaub die Stauden, die gerade blühen, zurückschneiden, erwartet sie nach dem Urlaub ein frischer Blütenflor und Sie haben nicht gleich so viel Arbeit.

#### Arbeiten im August

- Erdbeeren können mit abgenommenen Jungpflanzen (je 5 gut entwickelte, gesunde Blätter) vermehrt werden.
- Gemüse aus dem Frühbeet jetzt in Beete setzen
- Aussaat von Radieschen, Rettich, Schnittlauch, Liebstöckel, Feldsalat, Petersilie, Spinat

## Ziergarten

- Herbstzeitlose und Krokusse pflanzen.
- Pflanzzeit für Tulpen, Narzissen, Blausterne, Schneeglöckchen u. Märzenbecher.
- Nadelgehölzhecken schneiden.
- Zweijahresblüher können an ihren Endstandort.
- Staudenpfingstrose, Madonnenlilien, Kaiserkronen u. Stepkerzen jetzt pflanzen.
- Es werden auch Zweijährige ausgesät. Immergrüne Hecken sollten spätestens jetzt geschnitten werden.
- Reifes Obst wird geerntet und die Beerensträucher nach der Ernte ausgelichtet.
- Vergessen Sie nicht neue Erdbeeren zu pflanzen.
- Im Gemüsegarten werden jetzt Feldsalat und Spinat ausgesät.

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

## Abteilung Rollhockey

### Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,  
06542 Allstedt  
Tel. 034652 12446



### Nicht so gut gelaufen

Um die Attraktivität auch in der 2. Rollhockey-Bundesliga zu erhöhen, führte man schon im Spieljahr 2011/2012 auch eine Play-off-Runde der ersten vier Mannschaften ein. Im genannten Spieljahr schnitt ja bekanntlich Allstedt gut ab, man wurde Meister, verzichtete aber auf den Aufstieg.

Im Spieljahr 2012/2013 belegte Allstedt Platz 3 und man kam wieder in die Play-off-Runde.

Am 6. Juni 2013 spielte Allstedt zuhause gegen den Tabellenvierten VfL Marl-Hüls. Die Hülsler, ein unbequemer Gegner, gewannen nach Verlängerung 4 : 5. Also musste man eine Woche später in Hüls antreten und man erlebte ein Debakel. Gleich zum Anfang des Spieles musste Torsteher Tim Richter ausgewechselt werden, er musste verletzt aufgeben. Ein Feldspieler kam ins Tor. Die völlige Unerfahrenheit nutzten die Hülsler aus und fertigten Allstedt mit 20 : 4 ab. Der Sieger, also Marl-Hüls, musste nun gegen Recklinghausen um Platz 1 oder 2 spielen. Allstedt bekam die Chance gegen I. S. O. Remscheid um Platz 3 oder 4 zu spielen. Kurzfristig sagten die Remscheider ab, man bekam angeblich die Mannschaft nicht zusammen.

Am „Grünen Tisch“ bekam Allstedt einen Sieg zugesprochen und Allstedt behielt Platz 3 wie bei der Meisterschaft. Es wäre auch zu schön gewesen, vor allem die Fans freuten sich schon darauf. Hier sollten die Ansetzer härter durchgreifen, denn den Allstedtern sind ja auch Unkosten entstanden, wer ersetzt sie?  
hjl

SV Allstedt  
Abt. Fußball

## Allstedt gewinnt das Double

Was für ein Juni - erst gewinnt unsere 1. Männermannschaft am 15.06.2013 das Krombacher Kreispokalfinale in Blankenheim mit 10 : 9 im Elfmeterschießen gegen Eintracht Lüttchendorf und nur eine Woche später gewinnen wir mit 6 : 2 gegen Rot Weiß Großbörner und sind Kreismeister. Durch den Kreismeistertitel steigt der SV Allstedt in die Landesklasse auf und spielt damit wieder in der Liga, welche über Jahrzehnte das zu Hause der 1. Männermannschaft war.

Was war das für ein Finale in Blankenheim?

Die Zuschauer nannten es das mit Abstand spannendste Finale seit langer, langer Zeit. Zur Halbzeit lagen wir noch mit 0:1 hinten, konnten das Spiel aber innerhalb von 7 Minuten drehen und mit 2 : 1 in Führung gehen. Danny Albrecht mit einem Traumtor und Hannes Böhme schafften die Wende. Der Pokal war zum greifen nah, doch dann schienen sich die Ereignisse aus dem Halbfinale gegen Eisleben zu wiederholen, diesmal nur zum Nachteil unserer Jungs. In der 90. Minute traf Lüttchendorf zum 2 : 2-Ausgleich und als in der Verlängerung auch noch das 3 : 2 für Lüttchendorf folgte, war sich unser Gegner zu sicher. Mit einer super Moral kamen wir zurück und Alex Lucks erzielte kurz vor Ultimo den verdienten Ausgleich zum 3 : 3. Da Danny Albrecht und Andre Petermann mit Gelb /Rot und Rot bereits vorzeitig das Spiel von außen betrachten mussten, blieben nur noch 9 Mann zum Elfmeterschießen übrig. Das sollte eigentlich ausreichen, doch das spannendste Finale wäre nicht das spannendste Finale wenn dies so wäre. Als alle Spieler angetreten waren, blieben nur noch beide Torhüter übrig. Erst parierte Michael Walther den Elfer von seinem Torhüterkollegen, eher er selber zum 10 : 9 ein schoss. Der Jubel war riesengroß, doch Freude war nur von kurzer Weil, denn wir hatten ja noch mehr vor.

Am 23.06. stand das Ligaspiel gegen Großbörner an. Mit einem Sieg hätten wir vorzeitig den Aufstieg perfekt machen können, doch unser Gegner bewies sich als kein Leichter. Zur Halbzeit lagen wir noch mit 1 : 2 hinten, doch unser Trainer Michael Walther machte die Jungs noch mal so richtig heiß und sie kamen wie ein Gewitter aus der Kabine. In der 46. Minute schoss Hannes Böhme den Ausgleich, ehe Ronny Wagner mit 2 Treffern auf 4 : 2 erhöhte. Damit war die Moral des Gegners endgültig gebrochen und wir konnten noch auf 6 : 2 erhöhen.

Damit schrieben unsere Jungs Fußballgeschichte, denn den Kreispokal und den Kreismeistertitel zusammen, wurde von noch keiner Allstedter Fußballmannschaft vorher gewonnen. Zwar konnten wir den Kreispokal dreimal hintereinander zwischen 1984 und 1986 gewinnen, jedoch folgte keine Meisterschaft darauf. Allerdings muss man auch dazu sagen, das wir damals nicht um die Kreismeisterschaft spielten, sondern sehr erfolgreich in der Bezirksliga unterwegs waren.

Mit dem Double schließen unsere Jungs eine sehr erfolgreiche Saison 2012/2013 ab und nun gilt es sich auf die anstehenden Aufgaben in der Landesklasse gut vorzubereiten.

Wenn es einmal läuft, dann läuft es - so der sportliche Leiter Thomas Ritschel. denn zu allen sportlichen Erfolg, bekam unser Vorsitzender Andreas Coccejus zwischen dem Pokalsieg und der Meisterschaft den Bescheid, das wir die beantragten Fördermittel zur Sanierung unseres Vereinsheim und den damit verbunden Erneuerungen der sanitären Anlagen, zwar nicht in voller Höhe bekommen haben, aber es reicht zumindest aus, um das Erdgeschoss auf Vordermann zu bringen. Die baulichen Maßnahmen werden hierzu in Kürze beginnen.

Auch unser Kassiererhäuschen wurde wieder Leben ein gehaucht. Dank der Firmen Hartmut Hron und Axel Knobloch bekam es einen neuen Anstrich in unseren Vereinsfarben.

An dieser Stelle des Erfolges, möchten wir nicht vergessen uns bei unseren Sponsoren zu bedanken, ohne deren Hilfe und Unterstützung wir nicht zu diesen Erfolg gekommen wären.

Herzlichen Dank!!!!

MfG

Maik Walther

www.sv-allstedt.de

## Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter:	Hauptbrandinspektor Ronald Hahn, Thomas-Müntzer-Straße 9 06542 Allstedt Tel. 034652 733
Stellv. Wehrleiter:	Hauptbrandmeister Siegfried Hahn Thomas-Müntzer-Straße 11 06542 Allstedt Tel. 034652 727



## Aus der Feuerwehrchronik berichtet

### 3. August 1893, vor 120 Jahren

#### Antwort auf den Bericht des Bezirksbrandmeisters an den Bezirksdirektor

Es wurde festgestellt, dass keine der Gemeinden des Amtsbezirkes Allstedt die vorgeschriebenen fünf Pflichtübungen durchgeführt hat (Bezugnehmend auf den § 9 Absatz 1 der höchsten Verordnung vom 24. November 1881). Auf Antwort wird binnen drei Tage gewartet, warum die fünf Übungen nicht vollzogen werden konnten.

### 31. Juli 1983, vor 30 Jahren

#### Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt bei einem Brand in Sotterhausen

Die Freiwillige Feuerwehr Allstedt leistete Löschhilfe in der Gemeinde Sotterhausen. Es war ein langer Einsatz, denn er begann am 31. Juli 1983 20.00 Uhr und endete am 1. August 1983 acht Uhr.

#### Im Einsatz

Auch die Allstedter Kameraden wurden im Hochwasserflutgebiet eingesetzt. Am Montag, dem 3. Juni und am Donnerstag, dem 6. Juni 2013 sind 16 Kameraden im Raum Halle zum Einsatz gekommen. Am Sonntag, dem 9. Juni 2013, gegen 18.09 Uhr, bekamen die Allstedter Kameraden wieder Alarm wegen Hochwasser. Diesmal war Allstedt selbst betroffen. Starkregen hatte das Wasser mit Schlamm in die Stadt gespült. Die Wehren der Ortsteile wurden zur Unterstützung nach Allstedt beordert. Insgesamt wurden 17 Einsatzorte gezählt. Es galt vollgelaufene Keller leer zu pumpen. Der Kreuzungsbereich „Vier Jahreszeiten“ musste von Schlamm und Geröll gesäubert werden. Ein Schwerpunkt war auch der Kurvenbereich Erdmannstraße-Markt. Nur durch gemeinsames Handeln konnte alles bewältigt werden.

Alarmauslösung am Samstag, dem 15. Juni 2013, gegen 12.50 Uhr. Man wurde zum Schulbauernhof Othal, einem Ortsteil von Allstedt, beordert. Es war wieder mal ein Fehlalarm, die Brandmeldeanlage wurde aktiviert.

#### Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Kinder- und Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 8. Juli 2013, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 11. Juli, 25. Juli und 8. August 2013, 19.00 Uhr, zu Einsatzübung mit anschließender operativ-taktischer Auswertung. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

#### Und noch einmal nachträgliche Gratulation

Durch eine Falschinformation des Vornamens möchten wir noch einmal alles ins rechte Licht setzen.

Unser Kamerad, der Löschmeister  
**Michael Lange**  
ging am 1. Juni 2013, mit seiner  
**Anja**  
den Bund für das Leben ein.



Alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen  
Feuerwehr Allstedt gratulieren nachträglich und  
wünschen alles Gute.

*Die Wehrleitung*

*Nach Information der Wehrleitung*



# SV Allstedt e.V.

**Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**



## Nachträgliche Ehrung



Unser Sportfreund von der Abteilung Fußball

**Herbert Esther**

feierte am 24. Juni 2013 seinen

**75. Geburtstag.**

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. gratuliert nachträglich zu diesem Ehrentag und wünscht alles erdenklich Gute.

*Thomas Schlennstedt*

*Vorsitzender des SV Allstedt e. V.*



**Deutsches Rotes Kreuz**



**Interessengemeinschaft  
„Blutspende“**

## Dritter Blutspendetermin in Allstedt

Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“, zusammen mit dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom Deutschen Roten Kreuz, rufen auf zur dritten Blutspendeaktion im Jahre 2013. Termin ist Freitag, 26. Juli 2013, ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten (Vereinsraum und Speiseraum) auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 16 bis 68 Jahre. Erstspender sollten nicht älter als 59 Jahre sein. Männer können bis zu sechsmal, Frauen bis zu viermal im Jahr Blut spenden. Zwischen den einzelnen Blutspenden sollte ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen.

Nicht vergessen, wer noch keinen Blutspendepass hat, sollte unbedingt seinen Personalausweis mitbringen.

Bei einer Blutspende gibt es wichtige persönliche Pluspunkte, z. B. kostenlose Blutgruppenbestimmung, schnelle Hilfe bei einem Unfall. Mit Ihrem persönlichen Unfallhilfe- und Blutspendepass können schneller Blutkonserven zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlicher Gesundheitscheck: Ihr Blut wird auf HIV, Hepatitis usw. untersucht, außerdem wird der Leberwert GDF bestimmt.



### Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Geschäftsführer: Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt, Telefon: 034652/10399
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskoth

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Volkssolidarität

### Ortsgruppe Allstedt

**Ansprechpartner:** Freundin Hiltrud Friedrich -  
Tel. 034652 670270

### Öffnungszeiten des Vereinsraums:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

**Jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr, findet in unserem Vereinsraum ein Rommee-Nachmittag statt. Alle interessierten Senioren sind dazu recht herzlich eingeladen.**



### Veranstaltungen im Juli/August 2013

#### Mittwoch, 10. Juli 2013, 14.00 Uhr

Zum Sommerfest laden wir alle interessierten Senioren recht herzlich ein. Sollte es regnen, findet unser Fest im Vereinsraum statt.

#### Mittwoch, 17. Juli 2013, 14.00 Uhr

Heute ist Treffpunkt das Allstedter Stadtbad, wir wollen mit dem Seniorenrat ein kleines Sportfest durchführen. Eine rege Beteiligung der Senioren ist erwünscht.

#### Mittwoch, 24. Juli 2013, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Juli laden wir alle Senioren, die schon den Ehrentag begangen haben und auch die Senioren, die diesen Ehrentag noch bis Monatsende noch begehen, recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

#### Mittwoch, 7. August 2013, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Allstedter Seniorenzentrum und wollen miteinander Neuigkeiten austauschen, kleine Geschicklichkeitsspiele durchführen und bekannte Lieder gemeinsam singen. Wer Lust hat, kann sich uns anschließen.

#### Mittwoch, 14. August 2013, 18.00 Uhr

Traditionsgemäß, wie jedes Jahr, wollen wir auch dieses Jahr ein Lampionfest durchführen. Bei schlechtem Wetter wird das Fest in den Vereinsraum verlegt. Eine rege Beteiligung der Senioren ist erwünscht, Für Speis und Trank ist gesorgt.

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

### Das war bei uns los

Zur nachträglichen Muttertagsveranstaltung konnten zahlreiche Senioren begüßt werden. Der kulturelle Beitrag wurde von den Hortkindern vom AWO-Hort „Pfiffikus“ geleistet. Man hatte extra für die Senioren ein schönes Programm einstudiert mit den Themen Frühling und speziell Muttertag. Alles kam gut an. Während der gemeinsamen Kaffeetafel wurde so manche Episode aus dem erlebten Leben berichtet. Allen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben ein herzliches Dankeschön. Am 22. Mai 2013 wurde eine Fahrt in die Nähe von Naumburg gestartet. Wettermäßig war es nicht gerade ideal, dafür freute man sich über eine schön gestaltete Kaffeetafel, wo es richtig gemütlich zugeht. Als dann auf der Heimfahrt auf dem Naumburger Markt noch einmal angehalten wurde, kam sogar die Sonne hinter den dicken Wolken zum Vorschein. Bei gutem Wetter kann jeder reisen, man muss eben auch improvisieren können.

Danke an alle, die zum Gelingen dieser Fahrt beigetragen haben. Den kulturellen Beitrag zur Geburtstagsfeier des Monats Mai leisteten die Kleinen von der privaten Kita „Piepmatz“ aus Nienstedt. Man verstand es wieder ein schönes Programm einzustudieren, was mit viel Beifall bedacht wurde. Ein Dankeschön gebührt den Erziehern und Eltern, die immer bereit sind ihre Sprößlinge zu fahren. Am 5. Juni 2013 wurde das Seniorenzentrum in Allstedt besucht. Bei dem gerade herrschenden schönen Wetter wurde alles im Freien ausgeführt. Man tauschte viele Erinnerungen aus, berichtete über Neuigkeiten in der Stadt. Die Zeit ging schnell vorüber und man verabschiedete sich von den Bewohnern beider Häuser bis zum nächsten Mal.

### Spende für die Flutopfer

Die Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität spendete für die Opfer der Jahrtausendflut einen Betrag von **300,00 Euro**.

### Geburtstagsgratulation

#### Spruch des Monats:

*Glück ist keine Haltestelle, an der man ankommt, sondern eine Art des Reisens. (Margarete Lee Rumbeck)*

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 3. Juli bis 13. August 2013 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

Frau Denise Ruehlemann, Frau Irene Aulich, Frau Hiltrud Friedrich, Frau Uta Schmidt, Frau Hildegard Goldschmidt, Frau Annemarie Kaufers, Herrn Werner Meyer, Frau Nancy Braun, Frau Hannelore Fuhrmann und Frau Gudrun Koch.

*Nach Information von Freundin Friedrich*

## OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 10.07. Frau Hilde Jannek	zum 86. Geburtstag
am 20.07. Frau Brunhild Müller	zum 74. Geburtstag
am 20.07. Frau Evemarie Thürmer	zum 73. Geburtstag
am 21.07. Frau Roswitha Jakupka	zum 75. Geburtstag
am 22.07. Herrn Eberhard Jentsch	zum 75. Geburtstag
am 25.07. Frau Edelgard Baberowski	zum 74. Geburtstag
am 30.07. Frau Hilda Stieber	zum 84. Geburtstag
am 01.08. Herrn Erwin Becker	zum 84. Geburtstag
am 01.08. Herrn Ulrich Jentsch	zum 73. Geburtstag
am 03.08. Frau Elvira Wicht	zum 90. Geburtstag
am 04.08. Frau Ruth Klepzig	zum 80. Geburtstag
am 06.08. Frau Charlotte Lüttich	zum 88. Geburtstag
am 11.08. Frau Gisela Günther	zum 85. Geburtstag
am 13.08. Frau Waltraud Lärmer	zum 85. Geburtstag
am 08.07. Herrn Karl Hoffmann	zum 77. Geburtstag

### Manege frei- 20 Jahre Projekt 3

Traditionell, wie in jedem Jahr veranstalteten die Villa Aura und Villa Terra ein großes Sommerfest. Anlass war dieses Mal der 20. Geburtstag Projekt 3.

In den vergangenen Jahren gab es immer Sonne satt beim Sommerfest und so war es auch in diesem Jahr. Am Samstag, den 15. Juni wurde gefeiert und die Bewohner und Mitarbeiter freuten sich auf viele Gäste aus Beyernaumburg und Umgebung. Die Kollegen hatten ein buntes Programm für Jung und Alt zusammengestellt.

Den Auftakt zum Unterhaltungsprogramm ab 14:30 Uhr machte die Heimleitung Frau Barbara Klose. Danach folgten die Auftritte der hausinternen Chöre - der Terraner - und Auraner Chor. Anschließend trat der Kindergarten Buratino auf und stellte ein unterhaltsames Programm dar. Die „kleinen Besucher“ konnten sich auf der Hüpfburg austoben. An den Spiel- und Sportständen gab es jede Menge Möglichkeiten Konzentration, Ausdauer und Geschick auszutesten. Wer dann noch das Glück herausfordern mochte, konnte tolle Preise am Glücksrad gewinnen.

Eine weitere Attraktion waren die „Lips“ aus Markkleeberg. Sie traten mit ihren lustigen Kakadus auf, eine Darbietung aus einer Zirkus-Show aus Spaß, Musik, Akrobatik. Diese bleibt den Besuchern bestimmt noch ganz lange in Erinnerung.



Ein Highlight war das Kuchenbuffet: Pfirsichtorte mit Löffel-Bisquit-Rand, Cupcake, Mango Maracuja-Torte, Mandarinenherz, Pfirsich-Mandel-Torte, Ananas-Kokos-Torte und Festtorten - ein Augenschmaus in der Farbe Orange, des Unternehmens.



Ein großes Kompliment an das gesamte Team der Villa Aura und Villa Terra.

Die Villa Aura und die Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 e. V. Seit 2002 leben in der Villa Aura 60 ältere, pflegebedürftige Damen und Herren. Die Villa Terra wurde 2010 eröffnet und bietet 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen - Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenzerkrankung - ein neues Zuhause. Nähere Infos unter [www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de)

### Tierischer Besuch

Der Hundesportverein Sangerhausen e. V. besuchte mit Dackel, Spitz, Schäferhund, Collie und Terrier die Bewohner aus der Villa Terra.



Sie wurden sehr herzlich von allen Damen und Herren in Empfang genommen. Als erstes setzten sich einige Damen und Herren in eine Runde und die Hunde gingen die Runde lang. Es gab Streicheleinheiten und Leckerlies von allen, welches nicht nur für die Vierbeiner sondern auch für die Bewohner eine neue Erfahrung war. Im Anschluss ging es in die Pflegeoase, wo schwerstpflegebedürftige Menschen ein Zuhause finden. Sie

konnten es alle nicht glauben, was für seltene Besucher sich an ihr Bett bzw. auch in ihr Bett trauten.

Eines wurde klar erkennbar: Tiere fragen nicht nach Schönheit, Gesundheitszustand oder sozialem Status. Sie antworten direkt auf die Liebe und Freude, die ihnen hier entgegengebracht wird. Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Hundesportverein Sangerhausen e. V. für die gelungene Überraschung unserer Heimbewohner aus der Villa Terra.

Die Villa Terra ist eine Einrichtung des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 e. V. Seit 2010 leben hier 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen - Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenzerkrankung. Außerdem bieten wir Kurzzeitpflege an.

30 Mitarbeiter sind rund um die Uhr für das Wohl dieser Menschen im Einsatz.

Nähere Infos unter [www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de)

### Sommerferien 2013: Bauernhofcamps auf dem Schulbauernhof

Mo., 15. - Fr., 19. Juli	nur TB
Mo., 29. Juli - Sa., 3. Aug.	TB + Ü
Mo., 05. - Sa., 10. Aug	TB + Ü
Mo., 12. - Fr., 16. Aug.	TB + Ü
Mo., 19.08. - Fr., 23. Aug.	nur TB

Stand 1. Juni 2013

#### Anfragen an:

JSBH im Gutshof Othal e. V.  
Hof 1 - 3 06542 Allstedt/Othal  
Fon/ Fax 03464 279209  
[schulbauernhof-othal@t-online.de](mailto:schulbauernhof-othal@t-online.de)



### Ferienlager -> Infos und Preise für 2013

	Anreise	Haustierfütterung	Abreise
<b>Tageskinder 90 EUR/TN</b>	zw. 7 - 9 Uhr oder nach Ansage lt. Tagesprogramm	ab 7:30 Uhr - freiwillig -	16 Uhr oder nach Ansage lt. Tagesprogramm
<b>Übernachungskinder 180 EUR/TN</b>	Mo., 7 - 9 Uhr	ab 7:30 Uhr - freiwillig -	Sa., 9:30 - 10:00 Uhr

### Bauernhofcamp

Umgang mit den Bauernhoftieren z. B.: Füttern (siehe oben), Streichelgehege, Tierbesuche an den Koppeln und Weiden  
outdoor-Projekte: am Lagerfeuerplatz, Lehmbackofen, am Teich, Schnitzeljagd,

Kreativ- oder Bewegungsangebote z. B.: Tischtennis, Beachvolleyball, Außenkegelbahn, Bolzplatz ... u. a. Sport-/Spielgeräte im Park, Spätsportspiele nach Bauernhofart, Bauernhofrallye, Abschlusslagerfeuer

#### Wanderungen mit Picknick z. B.:

mit dem Förster, zum Kirschbauern, zur Silberquelle ... zum Sportplatz; zur Minigolfanlage oder zum Bowling

Fahrten: 1-Tagesfahrt zu einem interessanten Ausflugsziel, Fahrt ins Freibad bei entsprechendem Wetter

sowie Überraschungsprojekte nach aktuellem Angebot z. B. Mittelalterprojekt, ADAC-Tag, Tretmobile, Besuch von Polizeihund Rex oder Sherlock Holmes;

#### In den Preisen sind enthalten:

- ganztägiges Programmangebot
- Fahrtkosten, Eintrittspreise..
- Vollverpflegung incl. Kaffeemahlzeit
- Übernachtung (eigene BW oder **zzgl. 4 EUR**)



## Sommerferien auf dem Schulbauernhof Othal

Der Countdown läuft - wenn die letzten Schultage überstanden sind, warten sechs wohlverdiente Ferienwochen auf euch. Und die können ganz schön lang werden! Aber es gibt ja noch den Schulbauernhof Othal mit viel Platz zum Spielen im Freien. Hier könnt ihr den ganzen Tag mit euren Freunden verbringen oder neue kennen lernen.

Wen es früh nicht so lang im Bett hält, der kann gerne an der Haustierfütterung teilnehmen. Danach gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Aktionen im Park, am Lagerfeuerplatz oder am Teich, in der Sandscheune, kleinen Wettkämpfen, Ausflügen und - wenn die Sonne scheint - auch einen Badetag. Und wie immer laden wir auch interessante Gäste für Überraschungsangebote ein.

Also, wer auch dabei sein möchte, meldet sich bitte  
- per Tel./Fax 03464 279209  
- per E-Mail schulbauernhof-othal@t-online.de  
Schullandheim Othal Hof 1 - 3, 06542 Allstedt/OT Othal



Feuer anzünden wie unsere Vorfahren

## OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 08.07. Frau Martha Schulze	zum 83. Geburtstag
am 09.07. Frau Ida Jäger	zum 87. Geburtstag
am 11.07. Frau Annalise Fischer	zum 88. Geburtstag
am 12.07. Frau Wilfriede Dietrich	zum 73. Geburtstag
am 14.07. Herrn Helmut Wehrmann	zum 74. Geburtstag
am 15.07. Frau Edeltraut Otilie	zum 73. Geburtstag
am 28.07. Frau Brigitte Brodatzki	zum 80. Geburtstag
am 30.07. Frau Ruth Schäßner	zum 85. Geburtstag
am 02.08. Herrn Wilfried Becker	zum 76. Geburtstag
am 04.08. Herrn Egon Bauersachs	zum 73. Geburtstag
am 09.08. Frau Lieselotte Schulze	zum 92. Geburtstag

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

11.07.2013 Grillnachmittag  
25.07.2013 Spaziergang um den Hummelteich  
08.08.2013 Mobile Beratung durch Pflegedienst

## OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 08.07. Herrn Werner Herrmann	zum 81. Geburtstag
am 11.07. Frau Magda Kniewel	zum 73. Geburtstag
am 13.07. Herrn Manfred Böttger	zum 85. Geburtstag
am 13.07. Herrn Hartmut Brandt	zum 72. Geburtstag
am 14.07. Frau Hannelore Althuizes	zum 77. Geburtstag
am 14.07. Frau Gerda Töpfer	zum 82. Geburtstag
am 23.07. Herrn Manfred Steinbrück	zum 77. Geburtstag
am 31.07. Herrn Willi Bär	zum 85. Geburtstag
am 03.08. Frau Ursula Forth	zum 76. Geburtstag
am 08.08. Frau Rosmarie Kutzner	zum 74. Geburtstag
am 12.08. Frau Barbara Machlitt	zum 72. Geburtstag

## Gottesdienste in Sittichenbach

### Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

### Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag:

09:00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach  
(außer am 18.07., 25.07., 01.08., 08.08.)

### 14.07.13

08:30 Uhr Hl. Messe

### 28.07.13

08:30 Uhr Hl. Messe

### 03.08.13

17:30 Uhr Hl. Messe

### 11.08.13

08:30 Uhr Hl. Messe

### Klosterkirche St. Marien Helfta:

#### jeden Sonntag

08:30 Uhr Hl. Messe

17:00 Uhr Vesper

#### jeden 1. Sonntag im Monat

nach der Hl. Messe eucharistische Anbetung bis zum Gebet der Sext 11.45 Uhr

### 17.07., 07.08.

09:00 Uhr Hl. Messe

### 14.08.13

19:00 Uhr Vigilmesse mit Lichterprozession, Kräuterweihe und „Spätstück“

### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

#### 12.07.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift  
Kinderwallfahrt nach Roßbach

#### 18.07.13

15:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof  
16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

#### 21.07. -

26.07.13 Religiöse Kinderwoche in Heiligenstadt

#### 02.08.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

#### 09.08.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

> unter: [www.sanktgertrud.net](http://www.sanktgertrud.net)

> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

## Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 18.07.2013, um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Holdenstedt statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

### OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 03.07. Frau Dorit Georges	zum 73. Geburtstag
am 08.07. Herr Heinz Beier	zum 84. Geburtstag
am 08.07. Herr Willy Große	zum 74. Geburtstag
am 09.07. Frau Anneliese Beier	zum 83. Geburtstag
am 12.07. Frau Anneliese Hoffmann	zum 74. Geburtstag
am 31.07. Frau Helga Große	zum 75. Geburtstag

### OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.07. Herr Klaus Wittenbecher	zum 75. Geburtstag
am 29.07. Herr Klaus Strebe	zum 72. Geburtstag
am 30.07. Herr Heinz Ressel	zum 72. Geburtstag
am 02.08. Frau Adelheid Krieger	zum 70. Geburtstag
am 07.08. Herr Lothar Schröter	zum 73. Geburtstag

### OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen/Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



#### OT Einsdorf

am 13.07. Herr Günther Stetefeld	zum 83. Geburtstag
am 15.07. Herr Rudolf Bornhake	zum 74. Geburtstag
am 27.07. Frau Waltraud Hartwich	zum 79. Geburtstag
am 29.07. Frau Gertrud Krautwurst	zum 81. Geburtstag
am 10.08. Frau Dora Naumann	zum 88. Geburtstag
am 11.08. Frau Ursula Scholz	zum 79. Geburtstag

#### OT Mittelhausen

am 18.07. Frau Irmgard Kögel	zum 83. Geburtstag
am 03.08. Frau Barbara Kögel	zum 70. Geburtstag
am 08.08. Frau Sabine Voigt	zum 74. Geburtstag
am 13.08. Frau Dorothea Arnold	zum 79. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

7. Juli 2013, um 10.00 Uhr in Allstedt Pfr. Hoffmann  
 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Hoffmann in Mittelhausen  
 21. Juli 2013 kein Gottesdienst  
 28. Juli 2013 in Allstedt, um 10.00 Uhr Pfr. Hoffmann  
 4. August 2013 kein Gottesdienst, stattdessen Einladung zur Amtseinführung von Pfr. Hoffmann in Jacobidrebber, um 10.00 Uhr  
 11. August 2013 Gottesdienst in Mittelhausen, um 9.00 Uhr Frauenkreis Donnerstag, 11. Juli 2013, um 15.00 Uhr

### Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Hoffmann

Am Sonntag, dem 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr wird unser Pfarrer Rainer Hoffmann, der zum 1. August 2013 seinen Dienst in den Kirchengemeinden Jacobidrebber/Mariendrebber antritt, offiziell in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen durch Superintendent Kristóf Bálint verabschiedet. Zu diesem mit viel Musik gestalteten Gottesdienst sowie zum anschließenden Empfang laden der Kirchengemeindeverband Wolfenstedt und die Kirchengemeinde Allstedt recht herzlich ein.

Pfr. Hoffmann ist seit 01.02.2001 in unserer Region tätig. In den Kirchengemeinden Einsdorf, Einzingen, Mittelhausen, Winkel und Wolfenstedt hat er in diesen Jahren mit den Menschen in den Orten vieles für unsere Kirchen auf den rechten Weg gebracht, auch in Allstedt, wo er nach der Vakanzverwaltung offiziell am 01.03.2012 seinen Dienst antrat, hat er sich eingesetzt und mit dem Menschen vor Ort das Pfarrhaus unseres zukünftigen Pfarrers (Pfarrer(in)?) vollständig neu renoviert.

Für uns als Kirchengemeinde heißt es an diesem Tag Pfarrer Rainer Hoffmann noch einmal herzlich Dank zu sagen. Kommen Sie doch auch, wir würden uns freuen.

*Die Gemeindeglieder des KGV Wolfenstedt und der Kirchengemeinde Allstedt*



### melden sich zu Wort

#### Sommer, Sonne, Urlaubszeit

Diese drei Dinge lassen die Herzen der Kinder höher schlagen. Vielfältige Angebote haben die Erzieherinnen unter diesem Motto für die Kinder vorbereitet. So werden die Kinder eine Reise um die Welt erleben, Wissenswertes rund um die Sonne erfahren, Experimentieren und kleine Feste während der Urlaubszeit feiern.



Davon werden wir für alle in den nächsten Ausgaben etwas berichten. Ein kleines Urlaubsfeeling haben die Kinder schon erlebt. Bei dem schönen Wetter der letzten Tage ist es bei uns Tradition im Freien zu frühstücken und wenn es nicht zu heiß ist auch im Freien das Mittagessen einzunehmen.





Unseren Kindern macht das großen Spaß, denn was gibt es schöneres als die Natur zu genießen und zu spielen, klettern und sich zu bewegen.



Sie suchen eine KITA mit hohem Bewegungscharakter?  
Dann sind Sie bei uns genau richtig!  
Unsere Türen stehen Ihnen täglich von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Besuche offen!  
Ihr Kind hat die Möglichkeit vom ersten Tag bis zum Übergang in die 5. Klasse in vertrauter Umgebung zu spielen, lernen und sich wohl zu fühlen.  
Bei uns wird Ihr Kind groß!  
Wir bieten Ihnen ein Fahrservice für Ihr Kind an!  
Fragen Sie einfach nach und wir regeln das für Sie!  
Wir sind täglich zu erreichen unter: 034652 408 bzw.  
unter: sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de!  
Die kleinen und großen Rohne-Racker freuen sich auf Ihren Besuch!



Mittelhäuser Dorfstraße 14 c  
06542 Allstedt/OT Mittelhausen

### Wichtig!!!!!!!

Die nächste Eltern-Kind-Spielgruppe findet am 31.07.2013 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in unserer Sportkindertagesstätte statt. An diesem Nachmittag haben Sie die Möglichkeit uns und die Einrichtung kennen zu lernen! Wir freuen uns auf Sie!

Wir bitten für diesen Nachmittag um Voranmeldung bis zum 26.07.2013 unter 034652 408 bzw. unter: sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de.  
Die kleinen und großen Rohne-Racker.

## OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen (Helme) alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 09.07. Herrn Joachim Rakow  
am 15.07. Herrn Horst Meye  
am 25.07. Herrn Lothar Conradt  
am 25.07. Frau Irene Jentzsch  
am 26.07. Frau Adelheid Rakow

zum 74. Geburtstag  
zum 78. Geburtstag  
zum 82. Geburtstag  
zum 87. Geburtstag  
zum 75. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

7. Juli 2013, um 10.00 Uhr in Allstedt Pfr. Hoffmann  
14. Juli 2013, um 14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Hoffmann in Mittelhausen  
21. Juli 2013 kein Gottesdienst  
28. Juli 2013 in Einzingen, um 13.30 Uhr Pfr. Hoffmann  
4. August 2013 kein Gottesdienst, stattdessen Einladung zur Amtseinführung von Pfr. Hoffmann in Jacobidrebber um 10.00 Uhr

### Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Hoffmann

Am Sonntag, dem 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr wird unser Pfarrer Rainer Hoffmann, der zum 1. August 2013 seinen Dienst in den Kirchengemeinden Jacobidrebber/Mariendrebber antritt, offiziell in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen durch Superintendent Kristóf Bálint verabschiedet. Zu diesem mit viel Musik gestalteten Gottesdienst sowie zum anschließenden Empfang laden der Kirchengemeindeverband Wolferstedt und die Kirchengemeinde Allstedt recht herzlich ein.

Pfr. Hoffmann ist seit 01.02.2001 in unserer Region tätig. In den Kirchengemeinden Einsdorf, Einzingen, Mittelhausen, Winkel und Wolferstedt hat er in diesen Jahren mit den Menschen in den Orten vieles für unsere Kirchen auf den rechten Weg gebracht, auch in Allstedt, wo er nach der Vakanzverwaltung offiziell am 01.03.2012 seinen Dienst antrat, hat er sich eingesetzt und mit dem Menschen vor Ort das Pfarrhaus unseres zukünftigen Pfarrers (Pfarrerin?) vollständig neu renoviert.

Für uns als Kirchengemeinde heißt es an diesem Tag Pfarrer Rainer Hoffmann noch einmal herzlich Dank zu sagen. Kommen Sie doch auch, wir würden uns freuen.

Die Gemeindeglieder des KGV Wolferstedt und der Kirchengemeinde Allstedt

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER	BEILAGEN	BROSCHÜREN	PROSPEKTE	ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER	BEILAGEN	BROSCHÜREN	PROSPEKTE	ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER	BEILAGEN	BROSCHÜREN	PROSPEKTE	ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER	BEILAGEN	BROSCHÜREN	PROSPEKTE	ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER	BEILAGEN	BROSCHÜREN	PROSPEKTE	ZEITUNGEN

**Fragen zur Werbung? (03 46 52) 1 03 99**

Ihr Medienberater  
**Hans-Joachim Liske**  
berät Sie gern.



## OT Nienstedt/Einzingen

**Wohin am Wochenende  
vom 20.07. bis 22.07.2013!**

**Natürlich nach Nienstedt zum Burschentanz.**

*Der Pelzkocherverein Nienstedt e. V. lädt zum diesjährigen Burschentanz ein.*

**Samstag, d. 20.07.2013**      **20.00 - 01.00 Uhr Tanz mit den Franky-Bays**

**Sonntag, d. 21.07.2013**      **ab 9.30 Uhr Ständchenblasen  
ab 14.30 Uhr Platzkonzert mit den „Heidtaler Blasmusikanten“,  
Kuchenbasar und Tombola**

**Montag, d. 22.07.2013**      **17.00 Uhr Fußballturnier**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

*Der Vorstand*

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



### OT Einzingen

am 06.07. Frau Gertrud Schmidt      zum 76. Geburtstag

am 09.07. Frau Gertrud Hauk      zum 90. Geburtstag

### OT Nienstedt

am 13.07. Frau Gertrud Wolfram      zum 83. Geburtstag

am 19.07. Herr Roland Pettschaft      zum 73. Geburtstag

am 26.07. Frau Lucie Rosbänder      zum 88. Geburtstag

am 27.07. Frau Anneliese Pfeiffer      zum 79. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten für Einzingen

### Gottesdienste:

**7. Juli 2013, um 10.00 Uhr in Allstedt Pfr. Hoffmann**

**14. Juli 2013, um 14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Hoffmann in Mittelhausen**

**21. Juli 2013 kein Gottesdienst**

**28. Juli 2013 in Einzingen um 13.30 Uhr Pfr. Hoffmann**

**4. August 2013 kein Gottesdienst, stattdessen Einladung zur Amtseinführung von Pfr. Hoffmann in Jacobidrebber ,um 10.00 Uhr**

### Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Hoffmann

Am Sonntag, dem 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr wird unser Pfarrer Rainer Hoffmann, der zum 1. August 2013 seinen Dienst in den Kirchengemeinden Jacobidrebber/Mariendrebber antritt, offiziell in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen durch Superintendent Kristóf Bálint verabschiedet. Zu diesem mit viel Musik gestalteten Gottesdienst sowie zum anschließenden Empfang laden der Kirchengemeindeverband Wolferstedt und die Kirchengemeinde Allstedt recht herzlich ein.

Pfr. Hoffmann ist seit 01.02.2001 in unserer Region tätig. In den Kirchengemeinden Einsdorf, Einzingen, Mittelhausen,

Winkel und Wolferstedt hat er in diesen Jahren mit den Menschen in den Orten vieles für unsere Kirchen auf den rechten Weg gebracht, auch in Allstedt, wo er nach der Vakanzverwaltung offiziell am 01.03.2012 seinen Dienst antrat, hat er sich eingesetzt und mit dem Menschen vor Ort das Pfarrhaus unseres zukünftigen Pfarrers (Pfarrerin?) vollständig neu renoviert.

Für uns als Kirchengemeinde heißt es an diesem Tag Pfarrer Rainer Hoffmann noch einmal herzlich Dank zu sagen. Kommen Sie doch auch, wir würden uns freuen.

*Die Gemeindeglieder des KGV Wolferstedt und der Kirchengemeinde Allstedt*

## OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 23.07. Herrn Ehrhard Hörning

zum 73. Geburtstag

am 01.08. Frau Inge Barthel

zum 72. Geburtstag

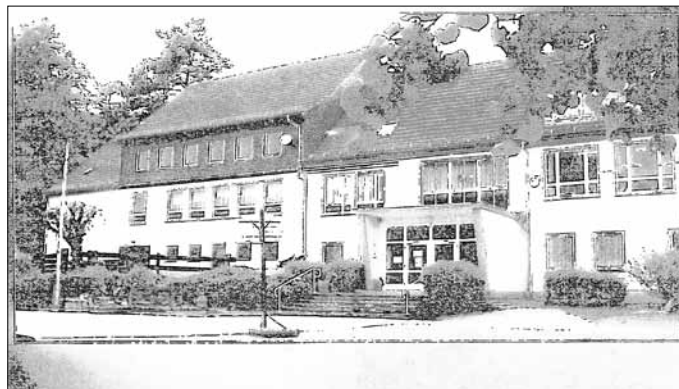
am 03.08. Frau Elisabeth Ernst

zum 78. Geburtstag

am 12.08. Frau Charlotte Meyer

zum 80. Geburtstag

## Grundschule Obersdorf - Tag der Begegnungen



Mit dem letzten Schultag schließt sich die Schultür für immer! **Lasst uns alle noch einmal Schulluft schnuppern, Erinnerungen austauschen und alte Freunde treffen.**

Jeder, der sich mit der Schule im Gonnatal verbunden fühlt und in all den Jahren hier gelernt, gearbeitet oder das Schulleben mit gestaltet hat, ist herzlich eingeladen!

Am 6. Juli 2013, ab 15.00 Uhr ist auf dem

### Gelände der GS-Obersdorf

alles vorbereitet und selbstverständlich für das leibliche Wohl gesorgt.

Gesucht sind gute Ideen von Jung und Alt, die diesen Tag/Abend zu einem besonderen Höhepunkt werden lassen.

Rückmeldungen erbeten unter:

Telefon: 03464 582040 oder 03464 582311

E-Mail: stockmann@gs-obersdorf.de

## OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 04.07. Herr Rudolf Schließke	zum 88. Geburtstag
am 06.07. Frau Erika Guhl	zum 83. Geburtstag
am 07.07. Frau Anna Lambert	zum 82. Geburtstag
am 12.07. Frau Gerda Ruppe	zum 75. Geburtstag
am 26.07. Frau Margot Severin	zum 76. Geburtstag
am 07.08. Frau Karin Kloiber	zum 72. Geburtstag
am 10.08. Frau Helga Werschall	zum 78. Geburtstag

## OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.07. Frau Christine Stickle	zum 85. Geburtstag
am 14.07. Frau Eva Berger	zum 75. Geburtstag
am 22.07. Frau Brigitte Rinkleib	zum 77. Geburtstag
am 23.07. Frau Gisela Stieber	zum 80. Geburtstag
am 31.07. Frau Helene Jünger	zum 75. Geburtstag
am 10.08. Herr Klaus Hasselbarth	zum 71. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienst

7. Juli 2013, um 10.00 Uhr in Allstedt Pfr. Hoffmann  
 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Hoffmann in Mittelhausen  
 21. Juli 2013 kein Gottesdienst  
 28. Juli 2013 in Wolferstedt, um 14.30 Uhr Pfr. Hoffmann  
 4. August 2013 kein Gottesdienst, stattdessen Einladung zur Amtseinführung von Pfr. Hoffmann in Jacobidrebber um 10.00 Uhr  
 Seniorenkreis, Mittwoch, den 10.07.2013, um 14.00 Uhr

### Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Hoffmann

Am Sonntag, dem 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr wird unser Pfarrer Rainer Hoffmann, der zum 1. August 2013 seinen Dienst in den Kirchengemeinden Jacobidrebber/Mariendrebber antritt, offiziell in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen durch Superintendent Kristóf Bálint verabschiedet. Zu diesem mit viel Musik gestalteten Gottesdienst sowie zum anschließenden Empfang laden der Kirchengemeindeverband Wolferstedt und die Kirchengemeinde Allstedt recht herzlich ein.

Pfr. Hoffmann ist seit 01.02.2001 in unserer Region tätig. In den Kirchengemeinden Einsdorf, Einzingen, Mittelhausen, Winkel und Wolferstedt hat er in diesen Jahren mit den Menschen in den Orten vieles für unsere Kirchen auf den rechten Weg gebracht, auch in Allstedt, wo er nach der Vakanzverwaltung offiziell am 01.03.2012 seinen Dienst antrat, hat er sich eingesetzt und mit dem Menschen vor Ort das Pfarrhaus unseres zukünftigen Pfarrers (Pfarrer(in)?) vollständig neu renoviert.

Für uns als Kirchengemeinde heißt es an diesem Tag Pfarrer Rainer Hoffmann noch einmal herzlich Dank zu sagen. Kommen Sie doch auch, wir würden uns freuen.

Die Gemeindeglieder des KGV Wolferstedt und der Kirchengemeinde Allstedt

## OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 05.07. Herr Gerhard Pescht	zum 76. Geburtstag
am 11.07. Frau Ursula Marx	zum 73. Geburtstag
am 18.07. Frau Hanni Rabenalt	zum 75. Geburtstag
am 26.07. Herr Werner Handwerk	zum 89. Geburtstag
am 31.07. Frau Marianne Glieber	zum 83. Geburtstag
am 31.07. Frau Hilde Schulze	zum 90. Geburtstag
am 02.08. Frau Christa Schröder	zum 85. Geburtstag
am 06.08. Herr Manfred Schultz	zum 74. Geburtstag
am 08.08. Herr Friedrich Teichmann	zum 89. Geburtstag
am 10.08. Frau Rosemarie Gabel	zum 74. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

7. Juli 2013, um 10.00 Uhr in Allstedt Pfr. Hoffmann  
 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Hoffmann in Mittelhausen  
 21. Juli 2013 kein Gottesdienst  
 28. Juli 2013 in Wolferstedt, um 14.30 Uhr Pfr. Hoffmann  
 4. August 2013 kein Gottesdienst, stattdessen Einladung zur Amtseinführung von Pfr. Hoffmann in Jacobidrebber, um 10.00 Uhr  
 Seniorenkreis, Montag, den 08.07.2013, um 14.00 Uhr

### Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Hoffmann

Am Sonntag, dem 14. Juli 2013, um 14.00 Uhr wird unser Pfarrer Rainer Hoffmann, der zum 1. August 2013 seinen Dienst in den Kirchengemeinden Jacobidrebber/Mariendrebber antritt, offiziell in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen durch Superintendent Kristóf Bálint verabschiedet. Zu diesem mit viel Musik gestalteten Gottesdienst sowie zum anschließenden Empfang laden der Kirchengemeindeverband Wolferstedt und die Kirchengemeinde Allstedt recht herzlich ein.

Pfr. Hoffmann ist seit 01.02.2001 in unserer Region tätig. In den Kirchengemeinden Einsdorf, Einzingen, Mittelhausen, Winkel und Wolferstedt hat er in diesen Jahren mit den Menschen in den Orten vieles für unsere Kirchen auf den rechten Weg gebracht, auch in Allstedt, wo er nach der Vakanzverwaltung offiziell am 01.03.2012 seinen Dienst antrat, hat er sich eingesetzt und mit dem Menschen vor Ort das Pfarrhaus unseres zukünftigen Pfarrers (Pfarrer(in)?) vollständig neu renoviert.

Für uns als Kirchengemeinde heißt es an diesem Tag Pfarrer Rainer Hoffmann noch einmal herzlich Dank zu sagen. Kommen Sie doch auch, wir würden uns freuen.

Die Gemeindeglieder des KGV Wolferstedt und der Kirchengemeinde Allstedt

## Juli

---

Julius Caesar reformierte 46 v. Chr. den altrömischen Kalender. Er verlegte den Beginn des Jahres vom 1. März auf den 1. Januar. Ihm zu Ehren wurde der 7. Monat Julius genannt.

### Sommerzeit

Die Sonne überspannt das Land,  
wohl an des Himmels höchstem Stand,  
die Rosen zeigen ihre Fülle,  
Kein Windhauch rührt sich, Abendstille.  
Die Felder abgeerntet, leer,  
der Mensch sucht Schatten mehr und mehr,  
und dort am Rand im Waldesrain,  
mag er am Sommer sich erfreun.  
(Oskar Stock)

### 13. Juli - Margarete

Die Märtyrerin Margarete lebte um 307 in Antiochia. Sie ist die Patronin der Feldfrüchte und eine der 14 Nothelferinnen. Ihre Gedenktage sind am 13. und auch 20. Juli.

### 23. Juli - Beginn der Hundstage

Heute beginnen die Hundstage, die Zeit der größten Sommerhitze. Sie wurden nach Sirius, dem Hundsstern benannt, der in dieser Zeit gleichzeitig mit der Sonne aufgeht.

### 26. Juli - Anna

Der 26. Juli wurde der heiligen Anna gewidmet, der Mutter Marias und Schutzheiligen der Ehefrauen, Bergleute und Schiffer. Sie ist auch die Beschützerin der Armen.